

GEMEINDE NACHRICHTEN

STADT
GEMEINDE
HORN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 1/2024 | Jänner/Februar 2024



Spatzennest: Bau schreitet zügig voran



06.01.,
07.01.

Neujahrskonzert
des GMV Horn

20 Jahre Weltladen und
HLW Schulprojekt

29.02.



Liebe Hornerinnen und Horner!

Obwohl das abgelaufene Jahr große Herausforderungen mit sich brachte, können wir dennoch sehr zufrieden darauf zurückblicken. In der Stadt Horn und in den Katastralgemeinden sind wieder viele Projekte umgesetzt worden. Deshalb möchte ich mich recht herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des Bauhofes und bei den Stadt- und Gemeinderäten für ihre gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz für die Gemeinde bedanken. Der umfassende Bau eines Hochwasserschutzes für die Katastralgemeinde Mödring, der im Jahr 2017 begonnen wurde, konnte nun beinahe fertiggestellt werden. Die Errichtung dieses wichtigen Millionenprojekts wird die Bewohnerinnen und Bewohner von Mödring aber auch von Horn bei immer öfter vorkommenden Starkregenereignissen umfassender und besser schützen.

Auch für jene Zeiten, in denen wir mit weniger Niederschlagsmengen rechnen dürfen, hat Horn erste Maßnahmen gesetzt: Unter dem Parkplatz des Stadtsees befindet sich nun eine sogenannte „Schwammstadt“. Aufgrund verschiedener Materialien im Unterbau kann dort nun Regenwasser gespeichert werden, um die an dieser Stelle befindlichen Bäume zu versorgen, Wasser versickern zu lassen und den Grundwasserspiegel zu verbessern.

versorgen, Wasser versickern zu lassen und den Grundwasserspiegel zu verbessern.

Apropos Bäume: Trotz notwendiger Fällung alter und kranker Bäume in und um das Stadtgebiet von Horn sind wir bestrebt, durch rasche Ersatzpflanzungen und Neusetzungen den Baumbestand in Horn weiter zu erhöhen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürger, die durch die Übernahme einer sogenannten Baumpatenschaft diese Initiative finanziell unterstützen!

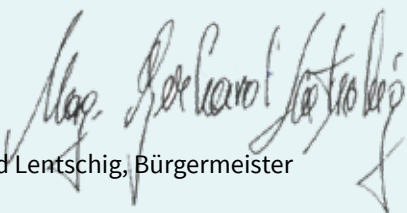
Ein Jahreswechsel ist auch immer Anlass, Bilanz zu ziehen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Deshalb finden Sie auf den Seiten 38–41 eine Übersicht über die Neuerungen und Aktivitäten der letzten 12 Monate in der Stadtgemeinde Horn.

Trotz der finanziell schwierigen Lage stehen auch für das Jahr 2024 Projekte und Arbeiten an. Beispielsweise haben mit dem Spatenstich im September die Bauarbeiten für den Neubau der Kleinkindertagesbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ in der Mödringer Straße begonnen, die mit September 2024 in Betrieb gehen wird (S. 4–5).

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Stadtgemeinde Horn wünsche ich abschließend viel Erfolg, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2024!

Herzlichst
Ihr

Mag. Gerhard Lentschig, Bürgermeister



Bäume in der Schwammstadt

Großes Lob gab es bereits von Seiten des Landes beim Besuch von LH-Stv. Stephan Pernkopf bei seinem Besuch des Stadtseeareals und des „Schwammstadtparkplatzes“. Nicht weniger Lob gab es von Seiten der Naturschutzbehörde für dieses Projekt, das im vorgegebenen zeitlichen Rahmen umgesetzt wurde.

Der Stadtseeparkplatz wurde rechtzeitig vor Beginn der Badesaison fertiggestellt, obwohl die Arbeiten wie der Unterbau der Schwammstadt und die Herstellung der vier E-Auto-Ladestationen äußerst aufwändig waren. Das Setzen der Bäume konnte aus pflanztechnischen Gründen erst jetzt im Herbst vorgenommen werden, den Sommer hätten sie nicht überlebt. Für eine Schwammstadt sind nur vier Baumarten, die fähig sind,

sich im Kies einzuwurzeln, möglich. In Horn wurden daher Purpur-Erlen (*Alnus spathii*) gepflanzt.

Baustadtrat Manfred Daniel besuchte am 4. Dezember 2023 nicht nur Nilkas Band und die Mitarbeiter seiner Gärtnerei beim Setzen der Bäume, sondern lud auch zwei Tage später Bgm. Gerhard Lentschig und Umwelt-Stadträtin Isabel Mang zu einer Besichtigung ein, die zur vollsten Zufriedenheit ablief.



Barrierefreier Gehsteig fertiggestellt

Nach Fertigstellung des Wohnhauses „Diakonie“ wurde von Seiten der Stadtgemeinde die Gehsteig- und Parkplatzgestaltung in Angriff genommen. Die Arbeiten wurden rechtzeitig vor Bezug des Hauses fertiggestellt und sind bestens von der Fa. HABAU ausgeführt worden, wie sich Bgm. Gerhard Lentschig (li.) und Stadtrat Manfred Daniel überzeugen konnten. Sobald es das Wetter zulässt, werden auch die Bäume in den vorgesehenen Inseln gepflanzt.

nmstadt gesetzt



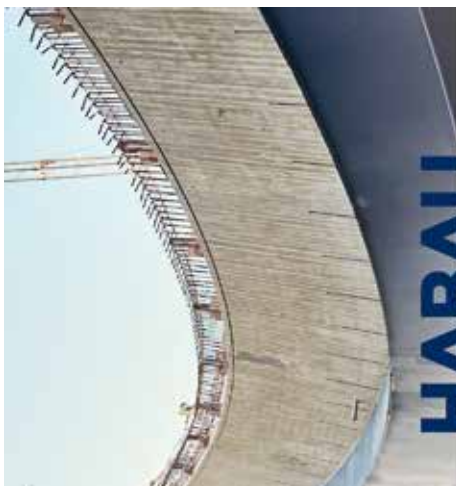
„Wir sind glücklich, für zehn Bäume Platz gefunden zu haben, die sich hier über Jahrzehnte zu voller Pracht entwickeln können. Die großen Exemplare sind teuer, deshalb schon jetzt mein großer Dank an die fünf Sponsoren, die jeweils

2.000,- Euro - so viel kostet ein solcher Baum - gespendet haben“, so Stadtrat Manfred Daniel. „Es würde mich sehr freuen, auch für die restlichen fünf Bäume noch Sponsoren und damit auch Namensgeber für diese zu finden.“

StR Manfred Daniel besuchte Gärtner Niklas Band (v. re.) und seine Mitarbeiter beim Setzen der Bäume. Danach lud er Bgm. Gerhard Lentschig und Umwelt-Stadträtin Isabel Mang (rundes Bild) ein, den fertigen Stadtsee-Parkplatz zu besichtigen.



Alle Bilder: © HIZ/Pfleger



**HABAU
GROUP**

**the construction
family**

Unter dem Dach der HABAU GROUP liefern die einzelnen Unternehmen top Performance in allen Bereichen des Bauens – ob Hochbau, Tiefbau, Pipelinebau, Untertagebau, Fertigteilbau, Holzbau, Stahl- oder Stahlbauanlagen.

HABAUGROUP.COM

HABAU

HF HELD & FRANCKE



Bild: © HIZ/Pfleger

Bürgermeister Gerhard Lentschig und Baustadtrat Manfred Daniel begutachteten Anfang Dezember die fertig asphaltierte Straße in Mödring.

Mödring: Siedlungsstraße Dreieichenblick wurde asphaltiert

Rechtzeitig vor Winterbeginn wurden in Mödring in der neuen Siedlungsstraße „Dreieichenblick“ und in der Verlängerung der Breitengasse die Straßenbauarbeiten fertiggestellt.

Nach der Gesamt-Fertigstellung der Arbeiten (Kanal, Wasser, Strom, Breitband, Straßenaufbau und Deckschicht) besichtigten Mitte Dezember Bgm. Gerhard Lentschig und Baustadtrat Manfred Daniel die Baustelle. Sie waren mit den Arbeiten der Firma Leyrer + Graf absolut zufrieden.

Im Zuge der Bauarbeiten wurden einige Arbeiten bei den vorhandenen Straßen im Ortsgebiet zusätzlich notwendig, so zum Beispiel Randsteinsetzungen und Gehsteigsanierungen am Steig. Dort wurden auch große Bereiche der Straße abgefräht und neu asphaltiert.



Spatzennest: Bau schreitet zügig

Im September 2023 wurde mit den Bauarbeiten für die neue Kleinkindertagesbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ neben dem Landeskindergarten Mödringer Straße begonnen. Ab September 2024 werden hier die ersten Kinder betreut.

„Neben der Familie nimmt heute die Betreuung unserer Kleinsten in öffentlichen und privaten Einrichtungen einen immer größeren Platz ein. Gerade dort ist es wichtig, dass sich die Kinder wohlfühlen und von bestens ausgebildeten Fachkräften betreut werden“, begründet Bürgermeister Gerhard Lentschig den Neubau der dritten

Tagesbetreuungsgruppe. Das im Entstehen befindliche Gebäude in direkter Verbindung zum Kindergarten in der Mödringer Straße wurde als vorgefertigter Holzbau auf einer massiven Betonplatte errichtet. Ein bodentiefe Fenster des Gebäudes des bestehenden Kindergartens wird durch eine Tür ersetzt, und damit eine Ver-



GARANTIERT ÖKOLOGISCH.

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH
www.graf-holztechnik.at



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at



Stadtrat und Architekt Reinhard Litschauer, Familienstadträtin Maria van Dyck und Bürgermeister Gerhard Lentschig beim Lokalaugenschein der neuen TBE „Spatzennest“ Mitte Dezember.

gig voran

bindung zwischen Tagesbetreuungseinrichtung und Kindergarten geschaffen. Bei der Errichtung des Kindergartens wurden bereits haustechnische Vorkehrungen für eine mögliche Erweiterung getroffen. „Das ist ein großer Vorteil, da wir damit nicht in den Bestand des Kindergartens eingreifen müssen und der laufende Betrieb weiterhin stattfinden kann“, erklärt Familienstadträtin Maria van Dyck. Der Gruppenraum ist zum Garten hin orientiert. „Der Garten, den die Kindergartenkinder bislang genutzt haben, steht ab Herbst 2024 auch den Kleinkindern der Spatzennest-Gruppe zur Verfügung. Damit können wir ebenfalls wieder Ressourcen sparen“, so die Stadträtin. Ein Nebengebäude als Geräteschuppen und ein gedeckter Fahrradstellplatz werden ebenfalls geschaffen. Für den Bau rechnet die Gemeinde mit Kosten in der Höhe von 700.000,00 Euro, wobei die Umsetzung mithilfe von Fördermitteln des Landes Niederösterreich erfolgt. Geplant wurde der Zubau vom Büro Architekt Litschauer ZT GmbH, nach einem Vergabeprozess übernahm die Fa. Leyer + Graf BaugmbH die Baumeisterarbeiten. Zimmermann-, Trockenbau-, Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten führt die Fa. Graf-Holztechnik GmbH durch.

Aus der Amtsstube

Um den Zugang der Bevölkerung kundenfreundlicher und die Wege der Mitarbeiter im Rathaus effizienter zu gestalten, wurden neue Büroräume eingerichtet. Folgend ist aufgelistet, wo Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Stadtamt Horn finden bzw. unter welcher Durchwahl (02982/2656 +DW) sie erreichbar sind:



	Abteilung	Zimmer Nr.	Mitarbeiter	DW
Erdgeschoß	Bürger-servicestelle		Leitung Harald Mödlagl	240
			Sonja Knierling	241
			Karina Mikysek	244
			Mario Schmutz	243
	Stadtbücherei		Michaela Seidl	275
1. Stock	Stadtamtsdi-rektion	1	Sylvia Stepan	217
		2	StADir. Dr. Matthias Pithan	210
	Öffentlichkeits-arbeit	4	Mag. Edith Reischütz	218
		4	Julia Langstadlinger	218
	Sekretariat Bürgermeister	6	Elisabeth Schallar	216
		7	Bgm. Mag. Gerhard Lentschig	200
	Bauabteilung	10	Michael Semler	226
		10	Mario Don	242
		11	Leitung Ing. Johannes Kapi-tan	225
		12	Mag. Petra Zach (Leitung Infrastruktur)	220
		13	Ing. Johannes Strommer (Leitung Bauhof)	221
		14	Friedrich Urbitsch	227
2. Stock		15	Thomas Pöll	222
	Standesamt	22	Verena Kaspar	270
		23	Michaela Hieß	270
	Bestattung	25	Rainer Kalab	265
		26	Astrid Drlo	260
	Abgaben	27	Katrin Mailer	252
		27	Marion Palatin, BSc.	251
	Buchhaltung	28	Leitung Sandra Langthaler	254
		29	Kassenverwalterin Ulrike Wagner	253
		29	Nina Binder	255
		29	Ernst Hundlinger	250
		29	Brigitta Kopper	256

Auch im heurigen Jahr fand wieder der beliebte „Advent im Kunsthaus“ statt. Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein lud an vier Tagen die Bevölkerung von Horn und der Umgebung in den Hof des Kunsthauses, in dem mehr als 10 Vereine adventliche Hüttenstimmung verbreiteten (die Pfadfindergruppe Horn, die Dorferneuerung Breitenreich, der Verein Yolo, die Unteroffiziersgesellschaft der Radetzky-Kaserne Horn, das Rote Kreuz, die Ukraine Hilfe, die Feuerwehrjugend Horn, die Waldmark Horn, die Akrobatikgruppe der Sportunion Horn, die Landjugend Region Horn, der FVV-Horn).

Dazu präsentierten an zwei Tagen an die 40 Ausstellerinnen und Aussteller selbst hergestelltes Kunsthandwerk in allen Räumlichkeiten des Hauses.

Mit einem bunten Rahmenprogramm verwöhnte der FVV-Horn seine Gäste. Unter anderem traten mehrere Ensembles der W.A. Musikschule Horn mit musikalischen Darbietungen an, vom Turmblasen bis zu Gesang und Tanz war alles dabei.

Zu den Kindern kam am ersten Tag der Nikolaus ins Kunsthaus und verteilte Geschenke.

Im Rahmen des Festivals „andere Welten“ konnten die Kleinen bei insgesamt vier

„Advent im Kunsthaus“ a



Das Eröffnungsfoto mit NR Lukas Brandweiner, Bgm. Gerhard Lentschig, GR Sabine Englmaier sowie Kulturstadtrat und Veranstalter Martin Seidl (v. li.)

Bild unten: Der Besuch am Freitag, 8.12.2023



Vorstellungen interessante Geschichten hören und erleben. Die Couleurdamen der Waldmark luden darüber hinaus zum weihnachtlichen Basteln in den Tonkeller des Hauses.

Zum Unterschied von vielen Weihnachtsmärkten in der Umgebung verfolgt der FVV-Horn seit Jahren das Credo der Gemeinnützigkeit. Es ist kein Eintritt zu zahlen, dafür wird großer Wert darauf gelegt, dass alle teilnehmenden Gruppen und Personen, vor allem auch beim Weihnachtsmarkt, keinen professionellen Hintergrund haben und auch die Vereine arbeiten alle in eigener Sache. Daher braucht es auch alljährlich die Unterstützung

der Stadtgemeinde Horn, für die der FVV-Horn sehr dankbar ist.

Krippenausstellung

Ein besonderes Highlight im heurigen Jahr wurde auch eine südböhmische Krippen-

ausstellung aus dem Museum Neuhaus / Jindřichův Hradec, die bis Weihnachten im Kunsthaus besucht werden konnte. Die offizielle Eröffnung mit den tschechischen Freunden war nach Drucklegung am 15. Dezember.



Interessierte waren eingeladen, bei der offiziellen Eröffnung am 15. Dezember um 17:00 Uhr im Kunsthaus teilzunehmen.

an allen Tagen bestens besucht



An zwei Tagen präsentierten an die 40 Aussteller selbst hergestelltes Kunsthandwerk in allen Räumlichkeiten des Hauses. Franz Schneider zeigte sein „Holzdesign by Franky“.



Hüttenstimmung verbreiteten unter vielen anderen die Dorferneuerung Breiteneich, ...



Das W4Kreativ-Team zeigte eigene Handarbeiten.



... der Akrobatikgruppe der Sportunion Horn, ...



Natalie Rochla bot Eigenkreationen aus ihrer „kunterbunten Bastelwelt“ an.



... und die Feuerwehrjugend Horn.



Auch der Elternverein der Allgemeinen Sonderschule - hier im Bild Elke Schiedlbauer, Sabine Hauer und Alexandra Dangl - war mit einem eigenen Stand vertreten.

Und: Ein Weihnachtsmarkt ohne die Feuerflecken der Pfadfinder wäre wohl ein absolutes „No-Go“ in Horn ...

Alle Bilder:
© HIZ/Josef
Pfleger



Beeindruckende 1

Die Feier, die im voll besetzten Vereinshaus am 25. Oktober 2023 über die Bühne ging, war auf Interviews, Einspielungen von Bildern aus den letzten Jahrzehnten und einem Film aus dem Jahr 1923, eine Einlage der Jugendfeuerwehr sowie Ehrungen aufgebaut. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die „BigBandFormation Horn“ unter der Leitung von Alex Zeug.

Moderiert wurde der Abend von Andy Marek, ein ehemaliger Altenburger Sängerknabe, der seine musikalische Ausbildung am Schluss der Veranstaltung eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Gleich zu Beginn wurde Horns Feuerwehrkommandant Sascha Drlo auf die Bühne geholt. Das Gespräch drehte sich logischerweise um die FF Horn und die Wünsche des Kommandanten. „Für mich ist es wichtig, dass alle Kameraden nach den Einsätzen wieder gesund nach Hause zurückkommen“, so Sascha Drlo, der auch auf den großartigen Zusammenhalt in der Horner Feuerwehr hinwies.

Gesprächsrunden

Für die Gesprächsrunden wurden die Vertreter der Blaulichtorganisationen auf die Bühne geholt: Polizei-Oberstleutnant Birgit

Geitzenauer, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Bezirksfeuerwehrkommandant Christian Angerer, Rettungskommandant Harald Dworak und Horns FF-Ehrenkommandant Werner Loidolt.

Eine ganz spezielle Runde mit einem ganz speziellen Ergebnis, was das Geburtstagsgeschenk betraf, waren Landesrat Ludwig Schleritzko, BH-Stellvertreter Matthias Krall und Horns Bürgermeister Gerhard Lentschig. Als großes Geschenk entpuppte sich schließlich die neue Drehleiter, die in ein paar Monaten kommen soll. Und dabei bedankte sich Lentschig ordentlich beim Land Niederösterreich für die kräftige Unterstützung.

Dass Andy Marek allen dreien ein Fass Bier als Draufgabe entlockte, war dem Publikum einen Sonderapplaus wert.



Andi Marek im Gespräch mit Horns Feuerwehrkommandant Sascha Drlo.

Alle Bilder: © HIZ/Pfleger

Am Bild von links: NÖKB-Präsident und ÖSK-Kurator Josef Pfleger, Pfarrer P. Albert Groß, Bezirkshauptmann Stefan Grusch, Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinrich Nagl und ÖKB-Obmann Manfred Daniel nach der Kranzniederlegung

ÖKB Horn: Totengedenken am Friedhof, 2.000,- Euro für das ÖSK gesammelt

Das Gedenken an die gefallenen, vermissten und in Gefangenschaft umgekommenen Kameraden sowie an alle Opfer der Kriege erfolgte heuer am Allerheiligentag am Stadtfriedhof Horn.

Nach einer Andacht in der Kirche wurden beim Kriegerdenkmal Kränze des Landes NÖ, des Kameradschaftsbundes, des Schwarzen Kreuzes und des Kriegsofferverbandes niedergelegt. Die Gedenkansprache hielt ÖKB-Stadtverbandsobmann StR Manfred Daniel nach einem Gebet von Pfarrer Albert Groß.

Auch bei den Kriegerdenkmälern bzw. auf den Friedhöfen in Breiteneich und Mödring wurden Kränze niedergelegt.

2.000,- Euro für die Kriegsgräberfürsorge

Obwohl heuer nur an zwei Friedhofstoren vom Kameradschaftsbund gesammelt wurde - das dritte hatte das Bundesheer übernommen -, konnte der Betrag für die Kriegsgräberfürsorge des Österreichischen Schwarzen Kreuzes (ÖSK) wieder erhöht werden. Die Hornerinnen und Horner spendeten über 2.000,- Euro. Josef Pfleger dankte als Kurator des ÖSK dem Stadtverband Horn für diese humanitäre Arbeit. Landesweit konnten an die 100.000 Euro nur vom Kameradschaftsbund gesammelt werden.

Mit diesem Geld werden die Kriegerfriedhöfe und Soldatengräber im In- und Ausland gepflegt und erhalten.

Am Bild: Die Kameraden Josef Dölcher und Gerhard Steindl bei der ÖSK-Sammlung



150-Jahr-Feier der FF Horn



Als Geburtstagsgeschenk überbrachte Bgm. Gerhard Lentschig die Zusage, dass er den Ankauf der neuen Drehleiter finanziell genauso kräftig unterstützen wird ...



... wie Landesrat Ludwig Schleritzko (M.). Er, BH-Stellvertreter Matthias Krall (re.) und Bgm. Gerhard Lentschig werden zusätzlich je ein Fass Bier für die Feuerwehr spenden.

Jugendfeuerwehr

Eine ganz nette Sache war die Einlage der Horner Jugendfeuerwehr, die einen Gartenhausbrand fiktiv bekämpfte und dafür natürlich

großen Applaus erhielt. Jugendbetreuer Arnold Hauer betonte, dass bereits 17 aktive Feuerwehrkameraden aus der Horner Jugendfeuerwehr hervorgegangen sind.



Die Jugendfeuerwehr beim fiktiven Einsatz, den Jonas Hubmayer kommandierte, auf der Bühne.



Die Glocke, ein Geschenk, das Sascha Drlo aus Amerika mitgebracht hat, wird in Zukunft das Totengedenken der FF Horn „ein- und ausläuten“. Sie wurde von Feuerwehrkurat P. Clemens Hainzl gesegnet.

Dank an Unterstützer

Einen Danke-Baustein in Bronze gab es für die Firmen, die sich mit einer Spende von 150 Euro an der Helm-Ankauf-Aktion 2023 beteiligt hatten, Silber für 350 Euro (= Preis eines Helmes) und Gold

für 500 Euro.

Den Baustein in Platin erhielten für eine 1.000-Euro-Spende Sparkassen-Vorstandsdirektor Manfred Hofbauer und Ferdinand Berger.

Mit vielen Ehrungen endete schließlich die würdige Feier.



Wilfried Spittaler (li.) und Werner Loidolt wurden vom Land Niederösterreich mit dem „Ehrenzeichen für Feuerwehr- und Rettungswesen“ ausgezeichnet. Landesrat Ludwig Schleritzko übergab die Ehrungen.



Die Urkunde des Landesfeuerwehrverbandes wurde stolz präsentiert - am Bild von links: Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Peter Schmutz, Sascha Drlo, Landesrat Ludwig Schleritzko und Bezirksfeuerwehrkommandant Christian Angerer.

BigBandFormationHorn: Weihnachtskonzert der Extraklasse

Ein Konzert der „Extraklasse“, das sich dieses Prädikat wahrlich verdient hat, bescherte die BigBandFormationHorn einem begeisterten Publikum im randvoll besetzten Vereinshaus Horn mit ihrem Auftritt vol.XXVIII „X-mas with Sir Duke“ am Freitag, 1. Dezember 2023.

Der wieder mit etlichen Neuerungen bestückte Auftritt begann schon mit einem ungewohnten „Einstieg“: So stellte Moderator und BigBand-Chef Roland Gatterwe (er verlegte sich diesmal erneut wieder nur aufs Moderieren des Programmes) die Musiker bereits zu Beginn einzeln und dann registerweise vor. Er überließ die verbindenden Worte zum ersten (Duke Ellington-)Teil des Abends dem Pianisten und „Duke Ellington-Kenner und Insider“ Josef Harold, der sich dabei gekonnt und mit viel Hintergrundwissen über den Protagonisten des Abends präsentierte. Die Illustrationen an der Bühnenrückwand waren dazu wie immer eine bildlicher Ergänzung zu dem bunten Querschnitt aus dem umfangreichen Schaffen Duke Ellingtons (über 2.000 Kompositionen!), den Leader Alexander Zeug daraus kompetent und mit Finger-spitzengefühl für den ersten Programm-block zusammengestellt hatte.



Die BigBandFormation Horn bei ihrem Konzert im Vereinshaus Horn, wo sie dieses Mal auf allen Ebenen höchstes Niveau unter der musikalischen Leitung von Alexander Zeug zeigte.
Bilder: © HIZ/Pflegler

Weltberühmt gewordene Titel wie „Carravan“, „In a sentimental Mood“, „Satin Doll“ oder „Take the A-Train“ ließen da die enorme Musikalität des Komponisten für die Besucher „aufleben“ und wurden zudem noch durch die Interpretation etlicher Solisten (Mexx Führer, ts, Rado Takedijev, as, Josef Harold, pian, Peytscho Peev, git, Erhard Huber und Matthias Zeug, tb, Reini Zeug und Andi Zimmerl, tp) zu besonderen Hörerlebnissen.

Den zweiten Teil (X-mas-Teil) moderierte der „Master-Mind“ der BBFH (zit. Josef Harold) dann wieder in gewohnter Perfektion selbst ... und illustrierte die angloamerikanischen Christmas Carols

bildlich mit schönen Winter-, Advent- und Weihnachts-Motiven und textlich mit Erläuterungen der diversen Bräuche der verschiedenen Länder der Welt in dieser so stillen und schönen Jahreszeit.

Nach bekannten und stimmungsvollen Titeln wie „The most beautiful time of the year“, „Jingle bells“, „Winter Wonderland“, „Go, tell it on the Mountains“ und „Feliz Navidad“ gab die attraktive Künstlerin Leonora Nimpf mit dem Titel „White Christmas“ noch einen (zum draußen abendlichen Schneetreiben passenden) gelungenen Abschied eines „wieder einmal sehr schönen Abends“... (Zit. eines Besuchers beim Heimgehen).



Leonora Nimpf, eine junge Jazz-Sängerin, war als Überraschungsgast dabei.



Das „offizielle Bild“ nach dem Konzert - von links: Bezirkshauptmann Stefan Grusch, Leonora Nimpf, Roland Gatterwe, Annika Zimmerl, Bürgermeister Gerhard Lentschig, Astrid Geisler, Alexander Zeug, Barbara Steindl und Vizebürgermeister Heinz Nagl.



FREDERIQUE CONSTANT GENEVE

Live your passion



HIGHLIFE
Chronograph Automatic

MOVING FORWARD



STRASSBERGER
UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRGERÄTE · HORN

www.strassberger.at

Strassberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02982 2421, firmas@strassberger.at

Aus der Stadtbücherei

Neuankäufe



Colleen Hoover: Für immer ein Teil von dir
Schuldig am Tod ihres Freundes Scott hat Kenna ihre fünfjährige Haftstrafe abgesessen und ist nun wieder auf freiem Fuß. Ihr größter Wunsch ist es, ihre gemeinsame Tochter Diem endlich kennenzulernen, die bei Scotts Eltern aufwächst. Sowohl die Großeltern als auch Ledger, der ehemals beste Freund von Scott, wünschen keinen Kontakt zwischen Diem und ihrer leiblichen Mutter.



Eva-Maria Bast: Sisis Schwester (Bedeutende Frauen, die die Welt verändern - Bd.17)
Biographischer Roman um Sisis jüngste Schwester Sophie Charlotte, die gegen die Konventionen verstieß und ihre Beziehung zu einem Bürgerlichen auslebte, bis sie von der Familie zu einer standesgemäßen Ehe gedrängt wird.

Budgen Patrick: Die Holzpyjama Affäre

Mit seinem neuen Job als Bestatter auf dem Wiener Zentralfriedhof will der ehemalige TV-Journalist Alexander Toth dem Stress entfliehen und zu einer guten Work-Life-Balance finden. Doch schon am ersten Arbeitstag stimmt mit einem Toten etwas nicht und er stellt wieder Nachforschungen an.



Peter Simonischek, Saskia Jungnikl-Gossy: Kommen Sie näher
Geprägt von Krankheit und dem nahen Tod blickt der vielseitige, preisgekrönte österreichische Schauspieler auf sein Leben zurück und macht Mut, selbst in schwierigen Zeiten weiterzumachen.

Rotraud S. Berner: Geburtstag in Wimmlingen (ab 2 Jahren)

In Reimen wird die Geburtstagsfeier von Linus erzählt. Da es zu regnen beginnt, muss sie vom Garten in ein Zelt verlegt werden.

Dieses liebevoll illustrierte Pappbilderbuch lädt zum genauen Hinsehen ein und regt zum mehrmaligen Durchblättern an.

Walt Disney: Klopfer & seine Freunde – Meine liebsten Vorlesegeschichten (ab 3 Jahren)

Der kleine Hase Klopfer lebt mit seiner Familie in einem großen Bau im Wald. Gemeinsam mit ihren tierischen Freunden erleben die Hasenkinder täglich neue Abenteuer. Die 6 enthaltenen Erzählungen eignen sich gut als Gute-Nacht-Geschichte.

Nico Sternbau: Meine erste Mal- und Zeichenschule (ab 4)

Dieses Buch enthält Schritt für Schritt Anleitungen wie man von einer Grundform ausgehend durch Hinzufügen von Details ansprechende Zeichnungen erstellt.

Folko Streese: Die Cobra-Bande und der geheimnisvolle Sprayer (Cobra-Bande – Bd. 1, ab 9 Jahren)

Im Freibad wird Bea ihr Handy gestohlen. Zusammen mit ihrem Bruder und dem Jungen Cem versucht sie, den Dieb zu fassen. Dabei geraten sie in große Gefahr. Um den Fall aufzuklären, sind auch die Leser gefordert, knifflige Rätsel zu lösen.



Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275
www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Nachhaltig, sicher, zukunftsorientiert

Wir denken in Generationen – und das seit mehr als 150 Jahren: Nachhaltigkeit, Innovation und das Bekenntnis zum Standort Österreich zeichnen uns aus.

Ihr Peter Berger
peter@berger.at

Vertrauen Sie auf unser Top-Team!
Vertrauen Sie auf die größte Druckerei Österreichs in Familienbesitz. Wir beraten Sie gerne!

Aus bestem Hause
+43 2982 4161-0

Büro Wien
+43 1 313 35-0

Vertretungen in allen Bundesländern
www.berger.at

DRUCKEREI BERGER
der gemeinsamen Drucker

Fahrt zur Nachstellung der Schlacht von Austerlitz 2023

Im Zuge der Städtepartnerschaft zwischen Horn und Austerlitz (Slavkov u Brna), die im kommenden Jahr ihr 25jähriges Bestandsjubiläum begeht, organisierte die Stadtgemeinde Horn am 2. Dezember 2023 eine gemeinsame Busfahrt zum 218. Jahrestag der Schlacht von Austerlitz.

Begleitet von Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinrich Nagl, Altbgm. Alexander Klik und anderen Gemeindevertretern wurde die Fahrt unter der Reiseleitung von Anton Mück angetreten.

Trotz chaotischer Wetterbedingung traf die Gruppe mit dem Bus der Firma Langthaler zeitgerecht vor dem Rathaus ein, um mit Bürgermeister Boudný und Landeshauptmann Grolich die Eröffnungszeremonie mit drei Kanonenschüssen mitzuerleben.

Gemeinsam mit Honorarkonsul Georg Stöger wurde die Gruppe nach der Begrüßung und Überreichung von Gastgeschenken durch das Schloss geführt. Von 14:00 bis 15:30 Uhr konnte die Rekonstruktion der Dreikaiserschlacht am Schlachtfeld unter dem Santon-Hügel bei Tvarožna im heftigen Schneetreiben bestaunt werden. Ungefähr 1.000 uniformierte Teilnehmer mit 50 Pferden und 12 Kanonen waren an der Nachstellung dieser Schlacht beteiligt.

Der pflügende Kaiser

Abschließend wurde noch das für Horn bedeutende Denkmal des pflügenden Kaisers Joseph II. besucht. Roman Malý erwartete gemeinsam mit Gemeindesekretär Marián Tlčík von der Stadt Rousinov die Gruppe, um die wechselvolle Geschichte des Denkmals beim Bahnhof in Raußnitz (Rousinov) darzulegen. Unmittelbar an dieser Stelle hatte Kaiser Josef II. am 19. August 1769 eigenhändig den Pflug gezogen.



Teilnehmer an der Reise nach Austerlitz, die auch die Nachstellung der Schlacht - bei miserabilem Wetter - miterlebten.



Schlachtszene bei Schneetreiben



Beim Denkmal - v. li.: Bgm. Gerhard Lentschig, Reiseleiter Anton Mück und Gemeindesekretär Marián Tlčík (Stadt Rousinov). Eine Relief-Nachbildung des Denkmals ist auch am Horner Rathaus zu finden (kleines Bild). Bilder: zVg/Mück



Dorferneuerungsverein Breiteneich verwirklicht großes Buchprojekt

Erstmals erscheint eine umfangreiche Ortsgeschichte

Der 2003 gegründete Dorferneuerungsverein Breiteneich unter seinem Obmann Josef Amon konnte im 20. Jahr seines Bestehens sein bisher größtes Projekt abschließen. Das Werk „Geschichte Breiteneichs im Horner Becken“ ist die erste moderne Geschichte des Ortes, der bis 1970 eine eigene Gemeinde bildete. Heute ist die Katastralgemeinde Breiteneich mit rund 380 Einwohnern ein Teil der Stadtgemeinde Horn.

Das Werk umfasst zwei Bände. Beide Bände sind mit rund 560 Abbildungen reich illustriert, dazu kommen 21 Karten und Pläne. Autor ist der Historiker und Leiter des Stadtarchivs Horn Erich Rabl. Er gab bei der Buchpräsentation im Museum Horn einen Überblick über die Entstehung des Buches und den Inhalt der beiden Bände. Für das Schreiben der Breiteneicher Geschichte waren viele Besuche in Archiven und Bibliotheken notwendig. Die wichtigsten Archive mit Breiteneich-Unterlagen sind das

Archiv der Horner Volksschule (Aufbewahrungsort der Breiteneicher Schulchronik), das Stadtarchiv Horn (Unterlagen der früheren Gemeinde Breiteneich) und das NÖ Landesarchiv in St. Pölten (Katasterpläne u. a.). Die Österreichische Nationalbibliothek in Wien hat einen reichen Bestand an alten Zeitungen. Darüber hinaus führte der Autor mit rund 250 Personen Gespräche oder nahm per E-Mail oder Telefon mit ihnen Kontakt auf. Mag. Werner Lang, Mag. Johann Fenz und Wolfgang Andraschek



Die „Geschichte von Breiteneich“ in zwei Bänden Bild: Rabl

u.a. fotografierten eigens für das Buch. Satz und Layout gestaltete der frühere Horner Gymnasialprofessor Werner Lang. Er hatte davor schon Erfahrungen mit der Gestaltung mehrerer Horn-Bücher gesammelt. Das Korrekturlesen übernahm Mag. Marianne Hubalek aus Krems, die auch früher am Horner Gymnasium unterrichtet hatte. Band 1 umfasst die Entwick-

lung Breiteneichs von der Urgeschichte bis zum Jahr 2023. Aus der langen Geschichte des Ortes können an Besonderheiten hervorgehoben werden: Bereits vor etwa 7000/7500 Jahren war das Gebiet von Breiteneich ein regionales Zentrum, bedeutender als das Gebiet um das heutige Horn. Neben Breiteneich existierten zu dieser Zeit nur fünf weitere Zentren im



Nicht alle Besucher fanden einen Sitzplatz, als der Dorferneuerungsverein Breiteneich im Horner Museum seine zweibändige „Geschichte von Breiteneich“ am 24. November 2023 präsentierte.



Mag. Werner Lang, Dr. Erich Rabl, Bürgermeister Mag. Gerhard Lentschig, Mag. Marianne Hubalek und Obmann Josef Amon bei der Präsentation im Museum. Bilder (6): HIZ/Josef Pflieger

nördlichen Niederösterreich. Im 16. Jahrhundert erbauten Margarethe und Erasmus von Schneckeneich in Breitenreich ein frühes Renaissanceschloss. Der Innenhof mit zwei Arkadengängen und die ehemalige Kapelle mit dem Zellengewölbe stellen kunstgeschichtliche Besonderheiten dar. Aus der jüngsten Vergangenheit markiert die Gemeindezusammenlegung 1970 mit Doberndorf, Mödring und Mühlfeld zur kleinen „Großgemeinde Horn“ einen gewichtigen Einschnitt der Ortsentwicklung. In Band 2 stehen die Wirtschaft, die kulturelle Vielfalt und Personen Breitenreichs

im Mittelpunkt. Die Gewerbebetriebe, Gasthäuser, Greißler, die Firma Wienerberger, die Töpferei Kummer, die Postzustellung bis zum Software-Architekten Stephan Kitzler-Walli als Beispiel für ein modernes Gewerbe im Dorf, bilden den Inhalt des ersten Abschnittes von Band 2. Danach werden ausführlich beschrieben: Altes und Neues Schloss, Kapelle und pfarrliches Leben, Kleindenkmäler, Volksschule, Kindergarten, Freiwillige Feuerwehr, Dorferneuerungsverein, Union Sportverein Breitenreich sowie Feste und Bräuche. 23 biographische Beiträge über

verstorbenen und lebenden Personen bilden den Abschluss von Band 2. Vorge stellt wird u.a. Ernst Mader (1892-1979), der mit seinem Lebensweg Höhen und Tiefen des 20. Jahrhunderts verkörpert. Er war Landwirt, Bürgermeister, Ratsherr, Kreisbauernführer, Weltreisender und Museumsgründer.

Der Dorferneuerungsverein Breitenreich hat das neue Buch im Rahmen einer sehr gut besuchten Präsentation im Museum Horn der Öffentlichkeit übergeben. Museumsleiter Toni Mück und Obmann Josef Amon konnten ein volles Haus begrüßen. Verdiente ehemalige Vorstandsmitglieder wurden geehrt und der Buchautor Erich Rabl erfuhr viel Lob. Auch von Bürgermeister Gerhard Lentschig, der den kurzen Wikipedia-Eintrag über Breitenreich mit dem 1000 Seiten Buch von Rabl verglich. Der langjährige Gemeinderat und Ortsvorsteher Alois Burger freute sich sehr, dass das von ihm angeregte Werk jetzt abgeschlossen werden konnte.

Das Buch „Geschichte von Breitenreich“ ist beim Dorf-

erneuerungsverein Breitenreich, in der Bücherstube und im Museum Horn erhältlich.



Bei der Präsentation am Rednerpult: Josef Amon. Obmann des Dorferneuerungsvereines, ...



... Autor Dr. Erich Rabl, ...



... Initiator Alois Burger, ...



... und Bürgermeister Mag. Gerhard Lentschig



Der Vorstand des Dorferneuerungsvereines Breitenreich im Jahr 2023, im Uhrzeigersinn von links beginnend: Rosa Obersamer, Monika Hauer, Hermine Amon, Ing. Heinz Schöffbeck, Alois Burger, Wilhelm Amon, Ing. Herwig Senoverschnik, Obmann Josef Amon, Maria Aufegger, Gemeinderat Stefan Keusch und Herta Amon. Bild: Dipl.-Ing. Peter Aufegger, Breitenreich



„Dank und Anerkennung“ erhielten im Rahmen der Buchpräsentation die ehemaligen Vorstandsmitglieder des Dorferneuerungsvereines Breitenreich von Josef Amon - von links: Josefine Öhlknecht, Christina Macho, Maria Toifl, Sonja Toifl, Johann Navratil und Maria Hick.

Horner Kalender 2024 – 153. Jahrgang

Der von der Druckerei Berger herausgegebene „Horner Kalender“ erscheint 2024 schon zum 153. Mal. Der Kalender ist eine Art historisches Jahrbuch, das neben einem Kalendarium zwölf Beiträge zu historischen Themen Horns und der näheren Umgebung enthält.

Der Leiter des Stadtarchivs Horn, Erich RABL, fand heraus, dass es vor dem von der Druckerei Berger seit 1869 herausgegebenen „Horner Kalender“ in den 1850er Jahren einen „Neuen Horner Kalender“ gegeben hat. Von diesem Kalender haben sich drei Ausgaben im Stadtarchiv Horn erhalten. Der „Neue Horner Kalender“ wurde von dem Horner Buchbinder Joseph Weinstabl herausgegeben. Im Stadtarchiv Raabs fand sich ein Hinweis, dass schon 1794 ein „Horner Kalender“ erschienen ist.

Der aus Horn gebürtige Ralph ANDRASCHKE-HOLZER leitet in St. Pölten die Topographische Sammlung der Niederösterreichischen Landesbibliothek. Er vergleicht mit vielen Abbildungen die Ansichten des Benediktinerstiftes Altenburg mit denen des Stiftes Melk. Er arbeitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus.

Mit zwei vergessenen Flurnamen im Gebiet der Stadtgemeinde Horn beschäftigt sich der Horner Heimatforscher Karlheinz HULKA. Die Flur „Antensee“ liegt nördlich des Dorfes Mühlfeld, die Waldflur „Siebenbrunn“ ist ein rund 30 ha großes Waldgebiet westlich von Doberndorf.

Die am 14. August 2023 verstorbene Renate SEEBAUER hat vor ihrem Tod der Redaktion einen Beitrag über den Bildstock des hl. Florian in Mahrersdorf übermittelt. Sie versuchte herauszufin-



den, warum dieser Bildstock errichtet wurde.

Der Geologe und Bibliothekar an der Bundesanstalt GeoSphere Austria in Wien, Thomas HOFMANN, und der Historiker Erich RABL beleuchten die Horner Jahre des Arztes Erhard Suess – Sohn des berühmten Geologen Eduard Suess – und des Physikers Stefan Meyer. Beide besuchten Ende des 19. Jahrhunderts das Landesgymnasium in Horn.

Nach dem Vorbild des Buches „Eine Geschichte der Welt in 100 Objekten“ von Neil MacGregor präsentiert Erich RABL, Verfasser einer zweibändigen Geschichte Breiteneichs, zehn Objekte, die für die Geschichte des kleinen Ortes Breiteneich charakteristisch sind. Seine Aufstellung reicht von einem prähistorischen Tiergefäß bis zum Dorfbrunnen.

Eine Reihe von Gedächtnisorten, die sich auf den Museumsgründer Josef Höbarth (1891-1952) beziehen, listen drei Autoren auf: der Prähistoriker Anton DISTELBERGER, der Heimatforscher Karlheinz HULKA sowie der frühere Museumskustos und Fotograf

Wolfgang ANDRASCHKE. Ausführlich beschreiben sie u. a. die Errichtung des Höbarth-Denkmal in der Robert-Hamerling-Straße in Horn. Eine Feldpostkarte von Josef Höbarth, die sich in Privatbesitz befindet, stellt Gerhard DAFERT, Obmann der Krahuletz-Gesellschaft in Eggenburg, vor. Unter dem Titel „Geradezu legendäre Sammelleidenschaft“ setzt sich der Historiker und Redakteur des Österreichischen Parlaments, Thomas SOXBERGER, mit der neuen Biographie von Josef Höbarth, verfasst von Anton Distelberger, auseinander.

Aufgrund von Bildern aus einem privaten Fotoalbum beschreibt die BHS-Lehrerin und Kulturvermittlerin Agnes WAGNER die Pferde des Fuhrwerkunternehmens Karl Zaruba in Horn. Die Firma von Karl Zaruba (1895-1971) hatte ihren Sitz in der Raabser Straße Nr. 29. Bis 1967 war dort der Schimmel „Maxl“ im Einsatz. Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Niederösterreich“ gestaltete Martin BAUER, wissenschaftlicher Leiter des Museums Horn, 2022 eine kleine Sonderausstellung über Landeshauptmann Johann Steinböck (1894-1962) aus Frauenhofen. Für den Horner Kalender stellte er eine Kurzbiographie des bisher einzigen Landeshauptmanns aus dem Bezirk Horn zusammen.

Marianne HUBALEK, früher Gymnasialprofessorin in Horn, veröffentlichte 2012 ein Buch über die Straßennamen von Horn. Seit 2012 vergab der Gemeinderat acht neue Straßennamen. Hubalek erklärt die Namen der neuen Straßen: „Als Namensgeber fungierten drei Unternehmer und zwei Politiker. Zwei Straßennamen nehmen Bezug auf die Landschaft, eine auf Dienstleistungen.“

Der Horner Kalender 2024 umfasst 155 Seiten, ist reich illustriert und kostet nur 3,50 Euro.

Erfolgsbilanz 2023 Museum Horn

Die neuerliche Steigerung der Besucherzahlen dokumentiert den erfolgreichen Weg des Museums Horn.

Schon der Rekord 2022 mit 8.034 Besuchern war großartig, er wurde aber auch von Großveranstaltungen wie „100 Jahre Niederösterreich“ beeinflusst. Dass ein neuerlicher Rekord mit mehr als 9.000 Besuchern das Jahr 2023 beschließen wird,

wurde nicht erwartet. Die größte Steigerung zeigen die NÖ-Card Besucher mit 1.728 Eintritten (Vergleich Vorjahr: 1.078, Durchschnitt der letzten Jahre: 645)

Damit geht auch eine wesentliche Einnahmensteigerung einher, die vor allem



Ferienspiel im Museum mit Bgm. Gerhard Lentschik, GR Sabine Englmaier und StR Maria van Dyck auf dem Lanz-Traktor



Textilgruppe bei der Ausstellungseröffnung - v. li.: Textilrestauratorin Barbara Eisenhardt, Annemarie Schlögl, Wilfriede Plank, Heidi Schauer, Bgm. Gerhard Lentschik, Heide Manoutschek, Helga Feyrer und Gilbert Zinsler Bilder: Museum Horn

auf zahlende Individualbesucher, Gruppen und Vermietungen für Veranstaltungen zurückzuführen ist.

Dass dieser Weg auch 2024 fortgesetzt wird, garantiert ein dichtes Programm. An der Ausstellung „Schüler sehen Horn“ arbeiten schon 13 Horner Schulklassen, auch

drei neue landwirtschaftliche Ausstellungen bestätigen die Kompetenzen des Museums.

Newsletter abonnieren

Um keine Neuigkeiten zu verpassen, abonnieren Sie bitte den Newsletter auf www.museumhorn.at

WIR BAUEN UM! HABEN ABER WEITERHIN GEÖFFNET!

KÜCHENWELT
Hausgeist



- ✂ NEUE FASSADENGESTALTUNG
- ✂ FÜNF NEUE AUSSTELLUNGSKÜCHEN
- ✂ SAVE THE DATE: HAUSMESSE AM FR, 05. JÄNNER 2024

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

DANKÜCHEN
CENTRUM HORN



GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

**Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd?
Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?**

„**Netzwerk Familie**“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. **Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!**

 **0676/85870 34522**



**JETZT reinklicken
und INFORMIEREN!** 

  [gesund.leben.tut.gut](https://www.gesund.leben.tut.gut)

 www.noetutgut.at/netzwerk-familie



Bild: Attila Molnár

Lions Club Horn siegt bei Aktion „Herzensmensch“ der Kronen Zeitung Niederösterreich

Der Lions Club Horn wurde bei der Aktion „Krone Herzensmensch - Verein 2023“ mit dem Projekt „Die Löwen sind los“ nominiert und hat schlussendlich den ersten Platz errungen. Von zehn teilnehmenden Vereinen si-

cherte sich der karitative Verein durch zahlreiche Votings des Publikums die Spitzenposition.

Diese Auszeichnung ist nicht nur eine Anerkennung für die Arbeit des Lions Clubs im Bezirk Horn, sondern auch eine motivierende Bestätigung, weiterhin tatkräftig für Menschen und Familien in

Not da zu sein. Der Erfolg unterstreicht die Bedeutung und Wertschätzung der karitativen Bemühungen des Vereins in der Gemeinschaft aber auch die gelungene Vernetzung der Gemeinden mit der Wirtschaft, die durch das Löwen-sponsoring dieses Projekt erst möglich gemacht haben.

KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at



Riesige Auswahl
6 Hersteller
über
2500
Fronten!!!



office@kuechen-horn.at

systema
die küche
next125
Linea
die küche

nolte
KÜCHEN



Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhlnknecht
gegenüber Lidl



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Stefan Matschner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Jacqueline Straßer
Assistentin der Geschäftsleitung
Planung und Social Media

OJS Möbelhandel GmbH



KÜCHEN ZUM BESTPREIS



Gesundheitsagentur: Breitenseher und Huber übernehmen Spitzenpositionen

Aus Horn kommen nun gleich zwei Leiter für die Expertengremien (EPG): Franz Huber bleibt Vorsitzender des EPG der Wirtschaftlichen Leiter, während Prim. Martin Breitenseher neu als Vorsitzender des EPG der Ärztlichen Leitungen gewählt wurde.

Nach einer dreijährigen Amtszeit wurden neue Führungskräfte gewählt, die einen bedeutenden Einfluss auf die wirtschaftlichen und medizinischen Angelegenheiten der Landeskliniken, sowie Pflege- und Betreuungszentren haben können. Franz Huber aus Horn wurde einstimmig für eine weitere Funktionsperiode zum EPG- Vorsitzenden der Wirtschaftlichen Leitungen der NÖ Universitäts- und Landeskliniken und NÖ Pflege- und Betreuungszentren ge-

wählt. In seiner Funktion als kaufmännischer Direktor der Waldviertler Landeskliniken hat Mag. Huber bereits seit vielen Jahren durch seine kompetente Führung überzeugt. Ebenso ist Mag. Huber seit 2022 stellvertretender Präsident der Bundeskonferenz der Krankenhausmanager.

Für die Funktion des Leiters des Expertengremiums Ärztliche Leitungen wurde Prim. Martin Breitenseher einstimmig gewählt.

Huber und Breitenseher be-



Franz Huber (Kaufmännischer Direktor), Prim. Martin Breitenseher (Ärztlicher Direktor Landesklinikum Horn-Allentsteig), Dr. Andreas Reifschneider (Geschäftsführer Gesundheit Waldviertel GmbH) Bild: zVg/LK Horn

tonen: „Die Landespolitik und die Geschäftsführung können auch in Zukunft auf das hohe Engagement der wirtschaftlichen und ärztlichen Leitungen zählen und

wir wollen uns auch sehr aktiv und konstruktiv in die Diskussion um das Werden und die Ausgestaltung der NÖ Landesgesundheitsagentur einbringen.“



Der neue vollelektrische
ID.7

Jetzt **Probe fahren**

**Der ID.7 Pro fährt bis zu 620 Kilometer mit nur einer Ladung.
Nur jetzt: Assistenz- und Komfortpaket im Wert von € 2.966,- kostenlos¹.**

¹ Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NoVA u. MwSt. Befristete Aktion bis 14.02.2024. (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Stromverbrauch: 14,1 – 19,2 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolbild. Stand 11/2023.



Autohaus Waldviertel GmbH

Im Gewerbepark 2-4
3580 Horn
Telefon +43 2982 3955-0
www.autohaus-waldviertel.at



GR Claudia Langer möchte mit der Gratis-Armband Aktion vor allem junge Frauen ansprechen. Die Armbänder sind in begrenzter Stückzahl in der Apotheke bei Gilbert Zinsler erhältlich.

Kostenlose K.o.-Tropfen-Test- armbänder

Die Stadtgemeinde Horn kauft 200 Stück „K.o.-Tropfen-Testarmbänder“, die ab sofort kostenlos in der Apotheke abgeholt werden können.

Die Funktionsweise ist denkbar einfach: Man bringt das Band am Handgelenk an. In einem Lokal oder auf einer Party rührt man dann sein Getränk um und tupft etwas Flüssigkeit aus dem Glas auf das Testfeld. Nach zwei Minuten liefert das Band ein Ergebnis: Verfärbt es sich blau, sind K.o.-Tropfen im Getränk. „Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man Getränke auf einer Feier auf Manipulation kontrolliert. Wir haben uns für das Armband entschieden, da es einerseits bereits im Vorfeld abschreckt und man sich andererseits mit einem kurzen Blick auf's Handgelenk daran erinnert, achtsam zu sein“, erklärt Gesundheitsstadträtin Barbara

Stark das Projekt. „Zunächst wollen wir damit Mädchen und Frauen präventiv schützen!“ Es wird signalisiert, dass man bewusst mit seiner Gesundheit umgeht und K.o.-Tropfen keine Chance haben. „Jeder kennt es: Die Eltern sagen, dass man immer aufpassen soll. Auf der Party ist das schnell mal vergessen. Die Aktion soll insbesondere den jungen Leuten verständlich machen, dass K.o.-Tropfen überall und jederzeit auftreten können, weshalb ein sensibler Umgang mit diesem Thema sehr wichtig ist.“

Sobald die 200 Stück ausgegeben wurden, können die Armbänder um 3,90 Euro erworben werden.

Liebe Hornerinnen, liebe Horner!

Einmal mit den Augen gezwinkert und schon ist das alte Jahr vergangen: Unsere Gedanken fokussieren sich viel zu oft auf jene Dinge, die noch zu erledigen sind und zu selten darauf, was alles gelungen ist.

Ich möchte deshalb 2023 in meinem Ressort Revue passieren lassen: In der Volksschule wurden neue Möbel für den Werkraum, Schülertische, Sessel und einiges mehr angeschafft. Zur Unterstützung konnte endlich auch eine regelmäßige Schulsozialarbeiterin organisiert werden.

Die Pädagoginnen, Betreuerinnen, Schulsozialarbeiterin, Schulwart, Reinigungsdamen, Sylvia Stepan von der Stadtgemeinde und viele mehr helfen tagtäglich zusammen, dass unsere Kinder Schule erleben, sich entwickeln und Neues erfahren dürfen! VIELEN DANK allen Verantwortlichen!

Sie werden sich eventuell noch daran erinnern, dass auch die Räumlichkeiten der Wolfgang Amadeus Mozart Musikschule aus dem Dornröschenschlaf geweckt wurden! Ein paar kleine Upgrades kommen noch, und dann erstrahlt das ehrwürdige Gebäude innen noch mehr, als es das jetzt schon tut.

Ein Ort in Horn, der so gut wie durchgehend genutzt und bespielt wird, ist die Sporthalle. Seit gut 20 Jahren gibt es sie nun und an diesem Beispiel ist klar zu erkennen, dass sich Investitionen auszahlen. Die Schulen Horns, unzählige Vereine und Veranstalter erfreuen sich tagein, tagaus an diesem Raumangebot. Mit der Arena haben wir im Stadtgebiet noch ein großes Areal, dass von unterschiedlichsten Seiten „bespielt“ und als Fläche genutzt wird.

Weil ich ein Fan vom „Danke sagen“ bin, möchte ich das an der Stelle bei Harald Mödlagl von der Stadtgemeinde tun, der immer den Überblick hat! Er begleitet meinen Ausschuss und mich immer mit Besonnenheit, Kreativität und Erfahrung.

Wenn Sie bei unserem Gesundheitsfest im September Gast waren, konnten Sie das am eigenen Leibe spüren, sehen und hören. Das was uns alle miteinander verbindet, ist die Kommunikation. Vieles wäre noch schöner und großartiger, wenn wir respektvoll, wertschätzend und klar miteinander kommunizieren würden.

„Eine Umarmung ist ein ideales Geschenk: Die Größe passt jedem, und niemand hat etwas dagegen, wenn man es weitergibt.“ Ich würde die Umarmung mit dem Lächeln ersetzen – das wünsche ich Ihnen, Ihren Lieben und mir für 2024!

Herzlichst lächelnd,
Ihre Barbara Stark



Barbara Stark
Bildungs- und
Gesundheitsstadträtin



Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fortbildung

Hinschau`n statt wegschau`n

Am 16. November 2023 fand im LK Horn die Fortbildung „Hinschau`n statt wegschau`n“ zum Thema Opferschutz und Gewaltprävention statt. Ziel der von Julia Galy, DGKP auf der IAS des LK Horn, gehaltenen Fortbildung war, neben der Sensibilisierung für das Thema Opferschutz, auch das Vermitteln von Wissen bezüglich des Verhaltens bei der Spurensicherung, Versendens von Beweismitteln und der Dokumentation von Verletzungen bei Gewaltdelikten. Auch auf rechtliche Aspekte wurde eingegangen und diese erläutert. Im Anschluss an den Vortrag wurde auf Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen und diese diskutiert. „Hinschau`n statt wegschau`n“ soll in Zukunft ein fixer Bestandteil des Fortbildungskalenders für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LK Horn werden.



WUNDcare⁺
Wundbehandlung



kostenloses
Erstgespräch

Wundbehandlung auf höchstem Niveau

WENIGER SCHMERZEN⁺
RASCHE ABHEILUNG

WUNDcare

Josef-Strommer-Straße 24, 3580 Horn

Chimanistraße 19/1, 1190 Wien

T 0676 430 83 83 W wundcare.at E office@wundcare.at

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

wundlos glücklich.



HÖRCAFÉ

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

WWW.HOERCAFE.AT

**KOSTEN-
LOSER
HÖRTEST**

FILIALE HORN

HOPFENGARTENSTRASSE - 3580 HORN
HORN@HOERCAFE.AT - 02982 20 5 22

FILIALE HOLLABRUNN

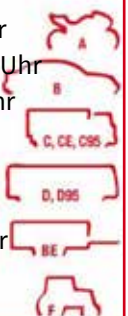
WIENERSTRASSE 17A - 2020 HOLLABRUNN
HOLLABRUNN@HOERCAFE.AT
02952 50 7 08

WIR BITTEN UM TERMINVEREINBARUNG PER E-MAIL ODER TELEFON.



3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258
m@il.fahrschule.pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

B-Kurs:	1.2.24 - 10.2.24
(Semesterferien)	je 8-12Uhr bzw. 16-20Uhr
Abendkurs:	Mo-Do, 12.-29.2.24, 18-21Uhr
Mopedkurs:	Sa, 17.2.24, 8-12Uhr u. 13-15Uhr
C-Kurs:	Mo-Mi, 15.-17.01.24, 17-21Uhr
CE-Kurs:	17.1.24., 19-21Uhr 18.1.24., 17-21Uhr
C95-Kurs:	19.1.24., 17-21Uhr
A-Kurs:	13.1.24., 8-12Uhr u. 13-15Uhr
F-Kurs:	4.1.24., 17-21Uhr 16.2.24., 17-21Uhr



Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Ärztendienste

Jänner/Februar

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9-13 Uhr)	Tierarzt landw.
30./31. Dezember 2023	Dr. Christian Tueni Neupölla, 02988/6236	Dr. Klaus Fietz, Zwettl, 02822/53568	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
01. Jänner 2024		Dr. Bernhard Mann Langenlois, 02734/2228	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
06./07. Jänner	Dr. Andjela Erstic Brunn, 02982/22000	Dr. Bernhard Mann Langenlois, 02734/2228	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
13./14. Jänner	Dr. Eduard Gaisfuss Horn, 02982/3230	Dr. Christian Malek Ravelsbach, 02958/82457	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
20. Jänner	Dr. Dollensky Gruppenpraxis Gars, 02985/2340	Dr. Reinhard Finger Eggenburg, 02984/4410	Dipl. TA Andreas Fischer Irnritz, 0664/2505436
21. Jänner	Dr. Weghofer&Dr. Samek Mörtersdorf, 02982/30308	Dr. Reinhard Finger Eggenburg, 02984/4410	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
27./28. Jänner	Dr. Schuberth & Dr. Püringer OG, St. Leonhard am Hornerwald, 02987/2305	DDr. Kawe Goharkhay Wagram am Wagram, 02738/77083	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
3./4. Februar	Dr. Eduard Gaisfuss Horn, 02982/3230	Dr. Christian Malek Ravelsbach, 02958/82457	Dipl. TA Andreas Fischer Irnritz, 0664/2505436
10./11. Februar	Dr. Andjela Erstic Brunn, 02982/22000	Dr. Reinhard Finger Eggenburg, 02984/4410	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
17. Februar	Dr. Weghofer & Dr. Samek Mörtersdorf, 02982/30308	Dr. Alejandro Perez-Alvarez Eggenburg, 02984/21700	Dipl. TA Andreas Fischer Irnritz, 0664/2505436
18. Februar	Dr. Dollensky Gruppenpraxis, Gars, 02985/2340	Dr. Alejandro Perez-Alvarez Eggenburg, 02984/21700	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994
24./25. Februar	Dr. Christian Tueni Neupölla, 02988/6236	Dr. Ulrich Czink, Hollabrunn 02952/2196	TA Dr. Michael Steininger 0664/11443994

Haustier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steurer-Strasse 3

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**

Müllabfuhr Jänner/Februar

Bio	
1 + 2	3 + 4
16.01.	15.01.
13.02.	12.02.

gelber Sack / Tonne	
1+2	3+4
25.01.	26.01.
22.02.	23.02.

Restmüll + Aschetonne	
1 + 2	3+4
18.01.	17.01.
15.02.	14.02.

Papier			
1	2	3	4
01.02.	31.1.	30.01.	29.01.

Die Christbaumabholung findet ab 15.01.2024 statt.

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 1/2024

Die Ausgabe 2/2024 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 29. Februar 2024 und umfasst die Monate März und April 2024. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 06. Februar 2024.

Übermittlung an Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn,
Tel. 02982/2656-218, E-Mail: reischuetz@horn.gv.at;

Inserate an Werbeagentur Pfleger,

Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pfleger.at

Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeden 2. Dienstag ausg. September

Di 9. Jänner 2024 ab 14.15 Uhr

Di 13. Februar 2024 ab 14.15 Uhr



Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

2. Jänner, 6. Februar 2024, 18-20 Uhr

Mag. Alexander Walter Behm, Kirchenplatz 5, 02982/30580

9. Jänner 2024, 16-17 Uhr

Mag. Timo Ruisinger, Pfarrgasse 5, 02982/2278

20. Februar 2024, 17-18 Uhr

Mag. Isabelle Bucher, Prager Straße 9, 02982/20200

**Wir sind für Ihr Inserat in den
Gemeindenachrichten zuständig.**

**Es wird
zum Anbeißen**



- ganz sicher!

WERBEAGENTUR PFLEGER, HORN
T 0699 18 213 107 redaktion@pfleger.at

Dezember/Jänner

Fr 29.12.2023, 14 Uhr, Treffpunkt Festgelände Horn

ÖAV Abschlusswanderung

Gehzeit: 2 Std. (7,5 km), Treffpunkt: 14 Uhr Festgelände Horn, Rückweg zu Fuß mit Stirn- oder Taschenlampe oder mit ÖBB ab Bahnhof Sigmundsherberg. Es gibt Glühwein, Würstel, Suppe, Tee etc.

Fr 29.12.2023, 20 Uhr, Tonkeller Kunsthaus Horn

Kultur im Tonkeller: 45 Jahre Bluespumpm

Special Guest: Judith Pechov und Hermann Posch,
Infos unter: www.kulturimtonkeller.at

So 31.12.2023

Silvester

08:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg, Horn, Hochamt

11:00 Uhr, Piaristenkirche Horn, Hochamt

15:00 Uhr, Pfarrkirche St. Georg, Horn, Dankmesse zum Jahresabschluss

Di 2.1. – Sa 6.1.2024

Dreikönigsaktion 2024 - Die Sternsinger kommen!

Sa 6.1.2024, Pfarrkirche St. Georg

Gottesdienst mit allen Sternsängern

Sa 6.1.2024, 19 Uhr, Vereinshaus Horn

Neujahrskonzert des GMV Horn

Eintritt für Erwachsene 15 Euro, Studenten und Jugendliche 10 Euro (Kinder bis zum 14. Lebensjahr sind frei). Vorverkauf ab 1. Dezember in der Sparkasse Horn; bei Chor- und Orchestermitgliedern ist der Vorverkauf ab 1. November 2023 zu regulären Preisen möglich.

So 7.1.2024, 17 Uhr, Vereinshaus Horn

Neujahrskonzert des GMV Horn

Mo 8.1.2024, 9 - 11 und 14 - 16 Uhr, Kunsthaus Horn

Treffpunkt Tanz

Getanzt werden Kreis- und Paartänze, Blocktänze, Kontras uvm. Einstieg jederzeit möglich, auch ohne Begleitperson. Auskunft: 0699/12746969 oder 0664/4141829, jeden Montag

Di 9.1.2024

Schulanmeldung Gymnasium Horn

Ab 09. Jänner ist die Terminvereinbarung (02982 / 2347) für die Anmeldung am Gymnasium Horn für das Schuljahr 2024/25 möglich. Termine für die Anmeldung stehen in der Zeit zwischen Freitag, 2. Februar (10.30 - 18.00 Uhr) & Montag, 12. Februar 2024 (08.00 - 18.00) und zwischen Dienstag, 13. Februar 2024 bis Freitag, 16. Februar 2024 (08.00 - 14.30) und zwischen Montag, 19. Februar 2024 bis Freitag, 23. Februar 2024 (08.00 - 14.30) zur Verfügung.

Mi 10.1.2024, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal

Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn

Do 11.1.2024, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum, Aula

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKEN-LOS“ Horn

Do 11.1.2024, 9 und 19 Uhr, DGH Mödring

Yoga mit Diana

Ohne Akrobatik, ganz entspannt mit Schritt für Schritt Anleitung; immer donnerstags außer 22. und 29.2.2024

Sa 13.1.2024, 20 Uhr, Vereinshaus Horn

Studentenball des BG Horn

Sa 13.01.2024, 9-12 Uhr, Weltladen Horn, Pfarrgasse 7

Faires Frühstück

Sie zählen zu den ältesten Kulturpflanzen der Welt und gelten als Glücksbringer - auch, wenn es um gesunde Ernährung geht: Linsen. Kosten Sie unseren Eintopf mit roten Linsen und Quinoa aus dem Weltladen und regionalem, saisonalem Gemüse - Glück können wir alle gebrauchen!

Mo 15.1.2024

Christbaumabholung

Di 16.1.2024, 18 Uhr, Arbeiterkammer Horn

Infotermin Kinderbetreuer

Der Besuch der kostenlosen Informationsveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung zum Kinderbetreuer. Um Anmeldung wird gebeten!

So 21.1.2024, Stadt-Kino Horn,

Beginnzeit siehe www.kino-horn.at

FILM & PUBLIKUMSGESPRÄCH

Regisseur Adrian Goiginger („Die Beste aller Welten“, „Der Fuchs“) präsentiert seinen neuesten Film „Ricker!“ mit Voodoo Jürgens in der Hauptrolle.

Mo 22.1. – Mi 24.1.2024, Volksschule Horn

Schuleinschreibung

Di 23.1.2024, 18 Uhr, Beratungszentrum, Club Aktiv, Bahnstraße 5

Stammtisch für pflegende Angehörige

Mi 24.1.2024, 16 Uhr, Kunsthaus Horn

Jeunesse: Familienkonzert | Brasilien, das Land meiner Träume

Mi 24.1.2024, 19:30 Uhr, Kunsthaus Horn

Jeunesse: Holawind

Fr 26.1.2024, 18 Uhr, Öhlknechthof Horn

E-Carsharing-Treff

Sa 27.1.2024, 20 Uhr, Vereinshaus Horn

Maturaball der HAK Horn

Sa 3.2.2024, 9 – 12 Uhr, Weltladen Horn, Pfarrgasse 7

Faires Frühstück

Klassisch zum Tee: Shortbread - diesmal nach Alfreds Originalrezept mit fair gehandelten Zutaten. Wir freuen uns auf Sie!

BG HORN - STUDENTENBALL

ALL IN
Die Asse treten ab

13. JÄNNER 2024
VEREINSHAUS HORN

EINLASS: 18:30 UHR
BEGINN: 20:00 UHR

ABENDGARDEROBE

EINLASS AB 16 JAHREN

ONE WAY TICKET

Waldviertler Symphoniker

NEUJAHRSKONZERTE 2024

Dirigent: Daniel Muck

SAMSTAG 13. JÄNNER ♦ KULTURHAUS SCHREMS ♦ 19 UHR
SONNTAG 14. JÄNNER ♦ STADTSAAL ZWETTL ♦ 10 UHR
SONNTAG 14. JÄNNER ♦ MEHRZWECKHALLE IRNFRIITZ ♦ 16 UHR

Werke von Beethoven, Muck, Štoll, Strauß, Ziehrer

Infos und Kartenreservierungen in der W.A. Mozart Musikschule Horn
3580 Horn, Rathausplatz 1; Tel.: 02982/2426
direktion@mozartmusikschule.at

Orchestervereinigung Waldviertel
Vorsitzender: Harald Schuh, ZVR: 370453511
www.waldviertler-symphoniker.jmdcsite.com

Erwachsene: 18 €
Ermäßigt: 12 €
* Schüler, Studenten, Zivil- und Privatpensionäre
Kinder bis 12 Jahre frei

Mi 7.2.2024, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal

Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn

Do 8.2.2024, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum in der Aula

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKEN-LOS“ Horn

Mi 14.2.2024, 15 Uhr, Pfarrhof

Kinderliturgie zum Beginn der Fastenzeit

Kinder können die Palmzweige vom Vorjahr mitbringen und dabei sein, wenn daraus die Asche für das Aschenkreuz gemacht wird.

Di 20.2.2024, 18:30 Uhr, Pfarrsaal, Thurnhofgasse 19

Informationsveranstaltung

Oikocredit – Mit Investment die Welt gerechter machen mit Mag. Helmut Wagner, ehrenamtlicher Regionalrepräsentant für Oikocredit in NÖ

Di 20.2.2024, 18 Uhr, Beratungszentrum, Club Aktiv, Bahnstraße 5

Stammtisch für pflegende Angehörige

So 25.2.2024, 11 Uhr, Pfarrzentrum Horn

Fastensuppe

Do 29.02.2024, ab 17 Uhr, Campus Horn, Weitblick, Canisiusgasse 1

20 Jahre Weltladen und HLW Schulprojekt

„Weil es sich gemeinsam schöner feiert“ - Die HLW Horn blickt auf 20 Jahre Schulprojektunterstützung in Indien zurück und der Weltladen Horn begeht sein 20-jähriges Bestehen. Workshops, kurze inhaltliche Inputs, Interviews, Musik, Hannelore Lazarus erzählt, Getränke, indisches Buffet und viele nette Begegnungen

Anmeldungen erbeten unter: 02982/53713 (HLW Horn)

Fr 1.3.2024, 13 bis 15 Uhr, Hörnchen Nest, Strommer-Str. 26

Tag der offenen Tür

Fr 1.3.2024, 18:10 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. FC Flyeralarm Admira

Admiral 2. Liga



**HAUSTECHNIK
ÖLKNECHT** GmbH

Haustechnik hat einen Namen

Tel.: 02982 / 35253
Fax: 02982 / 20512
E-mail: office@oelknecht.at
www.oelknecht.at

Haustechnik Ölkecht GmbH
Honorius-Burger-Straße 6
3580 Horn

Gas | Wasser | Heizung | Solar | Wärmepumpen

volkspartei horn
präsentiert den

Horn

STADTBALL

SA 20. JÄNNER 2024

VEREINSHAUS HORN

ERÖFFNUNG: DURCH DAS BALLKOMITEE
MUSIK: CRAZY TEACHERS
MITTERNACHTSEINLAGE:
JAZZDANCE DER UNION HORN

EINLASS 19:30, BEGINN 20:30, KARTEN-VORVERKAUF IN DER SPARKASSE HORN (AB 19.12.2023)
TISCHRESERVIERUNG AB 14.12.2023 UNTER: horn@vpnoe.at ODER 02982/2407

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG:



Maturaball der HAK Horn



HAKtionäre

EIN LEBEN ZWISCHEN
SOLL UND HABEN

27. JÄNNER 2024

	Studenten	Erwachsene
Vorverkauf:	€ 16	€ 20
Abendkassa:	€ 18	€ 22
Sitzplatz:	€ 3	

telefonische Vorreservierung: 09.01.2024 - 19.01.2024
Abholung: 22.01.2024 - 25.01.2024
8:00 - 12:00
Tel. 02982 / 53 713

Vereinshaus Horn

Einlass: 19:00 Beginn: 20:00

20 Jahre Weltladen Horn und 20 Jahre Sozialprojekt „Indische Patenkinder“ an der HLW-Horn

Obwohl das Projekt zu Beginn von vielen skeptisch beäugelt wurde, hat sich der „Weltladen Horn“ zu einem fixen Lokal in Horn etabliert.

Vor 20 Jahren begann eine Gruppe sozial engagierter Hornerinnen und Horner karitative Bazarre zu organisieren. Sodann wurde ein Trägerverein gegründet, der das Ladenlokal in der Prager Straße 6 anmietete und im April 2004 den Weltladen Horn eröffnete. Einige Ehrenamtliche sind seit Beginn mit dabei, viele haben im Lauf der Jahre ins Team gefunden und gemeinsam den Fairen Handel in Horn etabliert. Nach zwei Übersiedlungen ist der Weltladen in der Pfarrgasse 7 gelandet.



Hinten: Johanna Pass, Jana Fraberger, Lara Haberl, Pia Schörghofer, Leonie Landauer; Mitte: Giorgio Kriegsch, P. Shyne Kurian, vorne: ÖStR Mag. Elisabeth Riederer, P. Albert Groß, Mag. Irene Hofbauer, Santa Kronberger, Mag. Romana Schwarzl, Veronika Stock vom Weltladen Horn, Sylvia Schorn

Fairtrade-Gemeinde

Da die Stadtgemeinde Horn im Jänner 2013 zur Fairtrade-Gemeinde ernannt wurde, haben das monatliche Faire Frühstück sowie Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen einen festen Platz im Veranstaltungskalender eingenommen.

und globaler Ungleichheit. Einen Beitrag gegen die Ungleichheit in der Welt wollten auch die HLW-Schüler, welche vor 20 Jahren die Schule besuchten, leisten. Mit Begeisterung begannen sie, von der Gesellschaft ausgeschlossene Kinder in Indien zu unterstützen.

Die HLW-Schüler maturierten und gingen hinaus ins Leben und auch ihre Patenkinder konnten die Schule beenden und in eine aussichtsreiche Zukunft starten. Das Patenschaftsprojekt wird von den nachkommenden Klassen bis heute weitergeführt.

Der Verein Shanti Onlus garantiert, dass die Spenden zu 100% zu den Kindern gelangen. Auch persönliche Kontakte mit den Kindern in Indien sind dank Internet möglich.

Da es zwischen dem BBSZ-Horn und dem Weltladen bereits seit einiger Zeit eine Kooperation im Rahmen von Informationsveranstaltungen und Workshops gibt, war der Entschluss schnell gefasst, gemeinsam 20 Jahre zu feiern. Am 29. Februar 2024 wird es daher im Campus Horn ein großes gemeinsames Fest geben - unter dem Motto „Gemeinsam feiert es sich schöner!“

Top Ausstattung!
Motivierendes Lernumfeld!

**Auf ins Horner
Gymnasium!**
anmeldung.bghorn.ac.at

Anmeldezeitraum: 2. Februar bis 23. Februar 2024
Terminvereinbarung ab 9. Jänner 2024 unter 02982 / 2347

Spezialisierung ab der 3. Klasse Gymnasium Schwerpunkte: Sprachen und Medien	Realgymnasium Schwerpunkte: Naturwissenschaften und Technik
---	--

Individuelle Schwerpunkte in der Oberstufe

Sprachenvielfalt:
Französisch, Spanisch, Latein

Zusatzausbildungen
Unternehmerführerschein, Fit-Instruktor, Internationale Sprachzertifikate, Computerführerschein

www.bghorn.ac.at



Günther Kainz, Irma Kainz, Lore Kainz, Caroline Hofbauer, Laura Hofbauer, GR Johanna Leithner, StR Maria van Dyck, sowie am Klettergerüst GR OV Robert Lochner, Valentina Hofbauer, Madita Stark und StR Barbara Stark probieren die neuen Spielgeräte am Mödringer Spielplatz (von links).

Neue Spielgeräte von den Mödringer Kids bereits getestet

Über zwei neue Spielgeräte können sich die Mödringer Kinder freuen. Nachdem vor einigen Monaten das Grundstück zum angrenzenden Kinderspielplatz und Dorfgemeinschaftshaus in Mödring von der Stadtgemeinde Horn erworben wurde, vergrößerte sich die Rasen- und somit Spielfläche.

„Da es in der Katastralgemeinde Mödring erfreulich viele Familien mit Kindern gibt, möchten wir diesen natürlich sehr gerne erholsame Freizeitmöglichkeiten direkt vor der Haustür anbieten“, so Familienstadträtin Maria van Dyck.

Alles da - vom Klettergerüst bis zum Reck

Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats wurde der Ankauf von zwei Spielgeräten beschlossen. Ein Kletterge-

rüst mit Boulderwand, Spinnennetz, Strickleiter, Klettertauen und -stangen sowie ein Reck zum Turnen wurden zu einem Gesamtpreis von ca. 4.300,00 Euro bei der NOVA Kinderspielanlagen GmbH aus Langau angekauft.

Montage und Fallschuttkies

Die Mitarbeiter des Horner Wirtschaftshofes haben die Geräte montiert und mit Fallschuttkies ausgestattet. Die Kids haben die Geräte bereits getestet und für „sehr gut“ befunden.

Raiffeisenbank
 Region **Waldviertel**

Jetzt kostenlos Konto wechseln und gewinnen!

Ein Jahr gratis Kontoführung!**

* Gehalts-/Pensions- oder Privatkonto - Kontoeröffnung bis 31.12.2023
 ** Im ersten Jahr entfallen alle Kosten, außer die Kartengebühr in Höhe von € 18,11.

Wenn Sie mit uns zufrieden sind, empfehlen Sie uns doch weiter!

Raiffeisenbank
 Region **Waldviertel**

GEWINNSPIEL

Mehr Infos auf der Rückseite!

Wellnessgutscheine

im Gesamtwert von **€ 3.500,-**

Empfehlung aussprechen

Gewinnkarte ausfüllen

Kontowechsel abgeschlossen

Beide Personen können gewinnen

Hörnchen Nest – Tagesbetreuung für Kinder ab einem Jahr

Einblicke in die Weihnachtszeit im Hörnchen Nest

Die Kinder im Hörnchen Nest haben sich in der Vorweihnachtszeit auf den Heiligabend vorbereitet. Es gab unterschiedliche Angebote wie zum Beispiel weihnachtliche Geschichtensäcken, Turneinheiten, Fingerspiele und Lieder. Die Hörnchen Nest Kinder schmückten Weihnachtsbäume an den Fenstern. Weiters wurden Kerzen gestaltet und eine nach der Anderen wöchentlich am Fenster und am selbstgemachten Adventkranz entzündet. Natürlich durfte in dieser Zeit der Nikolaus nicht fehlen. Die Kinder gestalteten Nikolaustüten, die bei einer Nikolausjause vom Nikolaus an die Kinder verschenkt wurden.



Corinna Tuma, Rita Pelikan und Lisa Nimpf sowie Familienstadträtin Maria van Dyck laden zum „Tag der offenen Tür“ im Hörnchen Nest am 1. März 2024.

Hörnchen Nest: „Tag der offenen Tür“ am 1. März 2024

Am 1. März 2024 findet von 13 bis 15 Uhr in der Tagesbetreuungseinrichtung Hörnchen Nest in der Josef-Strommer-Straße 26 der Tag der offenen Tür statt. Das Hörnchen Nest bietet



Tagesbetreuung für Kinder ab einem Jahr. Die Mitarbeiterinnen und Pädagoginnen kümmern sich um das Wohlbefinden und die adäquate Begleitung der Kinder und unterstützen die Selbstständigkeit jedes Kindes. Hierfür werden unterschiedliche Angebote für die Kinder vorbereitet und zur Verfügung gestellt.



Vormerkung für das Kindergartenjahr 2024/2025

Im Kindergartenjahr 2024/2025 sollen in Niederösterreich alle Kinder bereits ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt einen Kindergartenplatz bekommen.

Eine Kindergartenpflicht besteht jedoch lediglich im letzten Jahr vor Schuleintritt des Kindes.

Alle Eltern der betroffenen Kinder werden von der Stadtgemeinde Horn mittels Informationsschreiben per Post informiert. Mit diesem Schreiben wird ein Ersterhebungsblatt übermittelt, welches an die Stadtgemeinde Horn zu retournieren ist. Anschließend nimmt die Leitung des zuständigen Kindergartens direkt Kontakt mit den Eltern auf.

Bei Rückfragen:

Stadtgemeinde Horn, Elisabeth Schallar 02982/2656-216

Die Einschreibung für die VS Horn: 22.01. bis 24.01.2024

Der genaue Ablauf zur Schulreifefeststellung Ihres Kindes mittels persönlichen Einzelterminen wird Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Hier wird Ihr Kind das Übergangsportfolio des Kindergartens vorstellen. Es wird zusätzlich das Schuleingangsscreening zu den Grundkompetenzen durchgeführt, dabei wird spielerisch und kindgerecht die Schulreife festgestellt.

Information über die Schulpflicht in Österreich:

Gemäß §2 des Schulpflichtgesetzes beginnt die allgemeine Schulpflicht mit dem auf die Vollendung des sechsten Lebensjahres folgenden 1. September und dauert neun Schuljahre. Die schulpflichtig gewordenen Kinder sind von den Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten in der Volksschule persönlich vorzustellen.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, sind auf schriftliches Ansuchen ihrer Eltern in die erste Schulstufe vorzeitig aufzunehmen, wenn sie bis 1. März des kommenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden und schulreif sind.

VD Andrea Dittrich, MEd

Musikalische Konferenz d

Für die musikalische Umrahmung der Weihnachtsfeier der Bürgermeister des Horner Bezirkes, welche im Anschluss an die Bürgermeisterkonferenz im Festsaal der Bezirkshauptmannschaft Horn stattgefunden hat, sorgten die Kinder der 3b Klasse unter der Leitung von Pädagogin Sabine Baumgartner, unterstützt von Kollegin Anja Weber und Musikschullehrerin Birgit Geisler.

Cross Country Lauf

Anfang November nahm die VS Horn mit fünf Mannschaften am Cross Country Lauf, organisiert von der NMS Eggenburg, teil. Betreut durch Pädagogin Sabine Baumgartner und Direktorin Andrea Dittrich holten sich die Mädchen den 1. und 3. Platz, während die Burschen den 2., 3. und 4. Rang belegten. Ein erfolgreicher Vormittag für unsere jungen Läufer.

Adventkranzweihe

Am 30. November wurden im Turnsaal der Volksschule Horn die Adventkränze aller zwölf Klassen gesegnet.



Inhaber
Matthias Haberl

T: 0664 /450 43 34
E: office@malerei-schmid.at

www.malerei-schmid.at

Die Umrahmung der Bürgermeister- durch die 3b-Klasse der Volksschule Horn



Pfarrer Benedikt Felsinger, Obmann des Gemeindefestkomitees Nikolaus Reisel, Bezirkshauptmann Stefan Grusch, VD Andrea Dittrich, Anja Weber, Musikschullehrerin Birgit Geisler; VOL Dipl.-Päd. Sabine Baumgartner (hinten von links)

Bilder: zVg/VS Horn

Besinnlich gestaltet wurde die Segnung von Religionslehrerin Margot Streif, für die musikalische Begleitung sorgten einige Klassenlehrerinnen der Schule. Ein gemeinsam von allen Schülern gelegter Kranz aus mitgebrachten Zweigen bildete den Abschluss der vorweihnachtlichen Feier.

Trommelworkshop

Die 3. Klassen der Volksschule Horn nahmen am Trommelworkshop mit Bernd Jaritz teil und präsentierten abschließend die erlernten Rhythmen.

Der Fenstergucker

Ein pädagogisches Theaterstück zum brandaktuellen Thema, dem Umgang mit den neuen Medien, präsentierten Autor und Schauspieler Paul Sieberer und seine Kollegin Daniela Nitsch den Kindern der Volksschule Horn. In Form eines Mitmachtheaters, bei dem mitgesungen,

mitgetanzt, mitdiskutiert und geschauspielert werden durfte, wurde die Thematik der Vereinsamung durch unkontrollierten Medienkonsum kindgerecht bearbeitet.

Digitaler Adventkalender der Volksschule Horn

Schon zum dritten Mal präsentierte die Volksschule Horn einen digitalen Adventkalender auf ihrer Homepage, zu dem alle Klassen Beiträge in Form von Bildern, Gedichten und Liedern ein-



Die 3. Klassen nahmen am Trommelworkshop teil.

brachten. Auch im neuen Jahr wird der Adventkalender noch eine Zeitlang auf der Homepage zu sehen sein.



Im Turnsaal der Volksschule Horn wurden die Adventkränze aller zwölf Klassen gesegnet.

Schweißkurs beim BFI Sigmundsherberg

Anfang Dezember hatten die Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Metall, PTS Horn, die Gelegenheit, einen Grundkurs im Schweißen zu absolvieren. Beim BFI NÖ in Sigmundsherberg konnten sie unter der fachkundigen Anleitung von Jürgen Dumfahrt (Werksmeister, Lehrlingsausbildner) die Grundlagen des Schweißens erlernen.

Schweißen ist eine wichtige Arbeitstechnik in vielen Metallberufen, der eintägige Kurs beim BFI war dazu für unsere Schülerinnen und Schüler genau der richtige Einstieg.

In der theoretischen Einführung wurde zu Beginn die Arbeitssicherheit besprochen. Gerade bei Techniken, wo große Hitze entsteht, ist die Arbeitskleidung, wie auch die richtige Ausstattung und Absicherung des Arbeitsplatzes, von großer Bedeutung. Danach wurden die wichtigsten Aspekte vom MAG-Schweißen (Metall-Aktivgas-Schweißen) und vom Stabelektrodenschweißen durchgenommen und auch gleich praktisch vorgezeigt. Es war sehr eindrucksvoll, direkt, am noch heißen Blech zu sehen, wie sich die Vorschubgeschwindigkeit des Schweißdrahtes auf die Breite und die Qualität der Schweißnaht auswirkt oder dass man beim Schweißen hören kann, wenn einmal vergessen wurde, das Schutzgas aufzudrehen oder die Einstellungen nicht genau passen.

Ein weiterer Punkt war es, den Poly-Schülerinnen und -Schülern klar zu machen, dass ein sehr großer Unter-

schied an erforderlichen Kenntnissen und den benutzten Geräten zwischen kleinen Schweißprojekten im Hobbybereich und dem Lehrberuf Schweißtechnik besteht. Auch dass nicht in jeder Firma geschweißt werden darf, sondern das nur Leute mit einer geeigneten Ausbildung dürfen, war vielen neu.

Nach der Theorie ging es ans Ausprobieren. Gerade Stumpfnähte und dann am Nachmittag Kehlnähte, wo im Winkel von 90° angeordnete Bleche verschweißt wurden, konnten eigenständig geübt werden. Die Ausbildungswerkstatt beim BFI bot dafür die besten Bedingungen, da trotz laufendem Ausbildungsbetrieb, genug Arbeitsplätze verfügbar waren. Zu sehen, dass Erwachsene beim BFI eine Lehre nachmachen oder auch verschiedene Spezialkurse belegen, war für unsere Jugendlichen sehr lehrreich.

Zurück in der PTS können die Schülerinnen und Schüler nun in Fachpraxis (7 Stunden pro Woche) auf die gelernten Fähigkeiten zurückgreifen und diese anwenden – das nächste Projekt im Rahmen des Lehrplans ist ein Feuerkorb.



Die Poly-Schüler beim Schweißkurs in Sigmundsherberg - wo es zeitweise im wahrsten Sinn des Wortes heiß herging.

Bilder: zVg/PTS Horn






Empfehlen Sie uns weiter!

Weiterempfehlen
75 Euro
Prämie sichern!

Weitersagen lohnt sich! Für jeden geworbenen Neukunden bedanken wir uns bei Ihnen mit einer Prämie von 75,- Euro. Und auch der Neukunde darf sich freuen. Wir übernehmen im ersten Jahr die Kontoführungsgebühr bzw. Depotgebühr inklusive Übertragungsspesen – und ein Willkommensgeschenk gibt's auch noch.

Empfehlungskarte gleich online ausfüllen:
www.volksbankwien.at/empfehlung

* Gültig bis 31.12.2023. Teilnahmebedingungen auf www.volksbankwien.at/empfehlung

VOLKS BANK. Vertrauen verbindet.

www.volksbankwien.at/empfehlung

Poly-Schüler überzeugen bei Sozialaktion

Alle Schülerinnen und Schüler der PTS Horn packten zwei Tage lang in vielen Bereichen mit an.

Helfen, wo Hilfe gebraucht wird – das konnten die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Horn wieder im Rahmen der Poly-Sozialaktion beweisen. Den 19. und 20. Oktober haben die 14 bis 15-jährigen hochmotiviert an verschiedenen Einsatzorten verbracht. Dabei waren die Schüler ihren Fähigkeiten entsprechend an unterschiedlichen Projekten am Werk.

Sportverein St. Bernhard

Gemeinsam mit Bau-Fachbereichsleiter Clemens Fehrle haben 10 Schüler beim Sportverein St. Bernhard am Fußballplatz Randsteine für den Trainingsplatz gesetzt. Holz-Fachbereichsleiterin Martina Gschmeidler und Schulwart Sascha Drlo haben mit sechs Schülerinnen und Schülern im Museum Horn eine Outdoor-Sanitär-einrichtung errichtet und mit Holz verkleidet. Das Material musste richtig zugeschnitten werden. Dafür war im Vorhinein bereits viel Arbeit im Werkstättenunterricht in der Schule notwendig.

Einsatz bei der Feuerwehr

Eine weitere Gruppe von Schülerinnen und Schülern war mit Metall-Fachbereichsleiter Richard Schuhäker bei der Feuerwehr Horn im Einsatz – die Garagen wurden gesäubert, die Autos geputzt, Batterien bei den Helmen gewechselt und Laub zusammengekehrt.

Wieder eine andere Gruppe von acht Schülerinnen und Schülern war mit Co-Fachbereichsleiter-Metall Stefan Preiner beim Campus Horn für Aufräumarbeiten sowie Einwinterungsmaßnahmen zuständig.

Neun Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam mit Handel-Fachbereichsleiter Christoph Meinhard und Co-Fachbereichsleiterin Daniela Ranftl geholfen, den Lions-Club-Flohmarkt bei der Firma Lehr in Horn aufzubauen. Außerdem haben die Schüler für Caritas-Klienten einen Internet-Crashkurs erteilt.

Für die Verpflegung vor Ort in der Schule waren die Fachbereichsleiter von Tourismus, Umwelt und Nachhaltigkeit (Bernhard Schwed) und Gesundheit, Schönheit, Soziales (Birgit Bigler) mit in Summe 20 Schülern zuständig. Außerdem besuchten die beiden Gruppen auch das Haus der Barmherzigkeit in Horn (gemeinsam mit Elektro-Fachbereichsleiterin Sandra Plech) und das PBZ Eggenburg. Dort widmeten sie ihre Zeit den Bewohnern – es wurde gemeinsam gespielt und Gedächtnistraining durchgeführt. Die Jugendlichen hatten dabei auch Gelegenheit, mit den Bewohnern eine gemeinsame Messe zu besuchen. Vor allem die Verköstigung von 80 Personen in der Schule verlangte vollsten Einsatz. „Das Ziel der Sozialaktion war es, Institutionen zu un-



Im Campus Horn: Johannes Schneider, Josef Schneider, Illia Bersenov, Maxim Sedletsy, Tobias Stadler, Selina Gschwandtner, Marco Haidinger, Alexander Gilli, Lehrer Stefan Preiner, Benjamin Zimmer, Kevin Neuhold
Bilder: zVg/PTS Horn



Gemeinsam mit Bau-Fachbereichsleiter Clemens Fehrle haben zehn Schüler beim Sportverein St. Bernhard am Fußballplatz Randsteine für den Trainingsplatz gesetzt.



Julian Schleicher, Kilian Krampert, Robin Loritz, Schulwart Sascha Drlo bei den Arbeiten im Museum

terstützen und dabei den Schülern eine weitere Möglichkeit zu geben, möglichst praxisnahe Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln. „Wir wollen damit der Stadt-

gemeinde Horn und unseren Partnern für ihre Unterstützung danken und so auch etwas zurückgeben“, freut sich PTS-Direktor Thomas Lederer.



Gerold Sprung, Karin Weber, Ulrike Trsek, Nicole Grath, Herbert Klampfer, Verena Kaspar, Michael Schwayda, Andreas Berecz, Maria Schwayda, Heinrich Nagl (v. li.)

Alpenverein - auch im Winter aktiv!

Zwar ist der Winter keine klassische Wanderzeit, aber trotzdem finden immer wieder schöne Wanderungen des Alpenvereins Horn statt. In dieser Zeit sind wir vor allem in der näheren Umgebung unterwegs.

„Noch arbeiten wir daran, ein interessantes Winterprogramm für euch zusammen zu stellen. Ab 20.12. findet ihr dieses im Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde Horn, auf unserer Homepage und wöchentlich in der NÖN. Das Programm wird auch als Newsletter an alle Interessenten ausgeschickt. Die Anmeldung für den Newsletter kann einfach über unsere Homepage - alpenverein.at/horn - erfolgen und ist auch für Nicht-Mitglieder möglich“, so Michael Schwayda. Am 11.11. wurde bei der Mitgliederversammlung der Vorstand gewählt. Als 1.

Vorsitzender wurde Michael Schwayda bestätigt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Dr. Heinrich Nagl (2. Vorsitzender), DI Georg Piewald (3. Vorsitzender), Ulrike Trsek, BEd (Schriftführerin), Nicole Grath (Schriftführerin-Stv.), Maria Schwayda (Kassierin), Herbert Klampfer (Kassier-Stv.), Siegfried Gruber (Jugendteamleiter), Niklas Kainrath (Jugendteamleiter-Stv.), Florian Gruber (Alpinwart), Verena Kaspar (Naturschutzreferentin), Andreas Berecz, BSc (Wegereferent), Gerold Sprung (Wegereferent-Stv.). Kontakt über E-Mail an: horn@sektion.alpenverein.at

Carsharing in Horn läuft Über 7.300 km in den

Mit 1. Juli 2023 wurde das E-Carsharing in Horn mit dem Autohaus Lehr als Mobilitätspartner und der TRE Thayaland als regionale Betreiberin gestartet.

Die Bilanz der ersten fünf Monate E-Carsharing in Horn kann sich sehen lassen.

Das Auto war:

- rund 560 Stunden unterwegs
 - hat über 7.300 km emissionsfrei zurückgelegt,
 - aufgeteilt auf 148 Fahrten
- Betrachtet man die zurückgelegte Strecke im Detail, so war die kürzeste Strecke im Rahmen einer Buchung 4 km, die größte Strecke im Rahmen einer Buchung 503 km und als Durchschnitt ergeben sich 3,8 h und rund 50 km.

Betrachtet man die Buchungszeit, dann zeigt sich, dass die kürzeste Buchung eine Dauer von 15 Minuten aufweist und die längste Buchung 58 Stunden. Damit wird die Flexibilität des Modells, das Buchungen von 15 Minuten bis zu 3 Tagen ermöglicht, sehr gut genutzt. Die Kilometerleistung im Oktober und November war

sehr hoch. Dabei war – nicht ganz überraschend – die Landeshauptstadt St. Pölten eines der häufigsten Ziele, aber es gab auch Fahrten nach Brunn, Illmitz, Wien und natürlich an viele Orte in der Region.

Die starke Kilometerleistung zeigt, dass es viele Termine gab. Seitens Stadtgemeinde nutzen nun Mandatäre und Mitarbeiter das Fahrzeug für Dienstfahrten.

Aktuell gibt es 18 registrierte NutzerInnen inkl. Stadtgemeinde Horn, Mobilitätspartner Autohaus Lehr und Betreiberin TRE Thayaland GmbH. Das klingt viel, aber dazu ist wichtig zu wissen:

Mehr als die Hälfte der privaten NutzerInnen sind Wenigfahrer, d. h. sie nutzen das Auto als „Notfall-Reserve“ für besonderen Bedarf und damit relativ selten.

Dies zeigt auch der Buchungskalender: Zum Beispiel sind für diese Woche 2

Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309



Wird wie geplant: ersten fünf Monaten



Der Carsharing-Treff am 24. November 2023 diente einerseits zum Erfahrungsaustausch, andererseits für Rückmeldungen der Nutzer und Infos seitens des Carsharing-Betreibers. Die Themen, die zur Sprache kamen, waren vielfältig und reichten von Tipps für einen schnellen Ladestopp bei Fahrten über 300 km bis zum österreichweiten Roaming, d. h., der direkten Buchung anderer Fahrzeuge für Urlaubs- oder Dienstreisen. Der nächste Carsharing-Treff wird am 26. Jänner 2024 um 18:00 Uhr im Öhlknecht Hof Horn stattfinden und steht allen Interessierten offen.

Tage noch praktisch frei, für die kommende noch 4 und für die Woche danach noch 6 Tage.

Daraus ergibt sich, dass die Verfügbarkeit des Autos sehr gut ist und gerne noch weitere Nutzerinnen und Nutzer dazustoßen können, auch im Sinne der eventuellen Vorbereitung eines 2. Carsharing-Standortes.

Hinweis zum Carsharing in Horn:

Die Finanzierung fußt hauptsächlich auf den Gebühren für Teilnahme und Nutzung des Autos und wird ergänzt durch Sponsoren sowie die

Unterstützung der Stadtgemeinde Horn (Basisnutzung, Ladestelle und Standplatz). Am Auto vertreten sind Autohaus Lehr, Volksbank Wien und WEB Windenergie AG als Hauptsponsoren, weitere Unterstützer sind Weltladen Horn, Vermessung Trappl und REMO WerbemittelsgesmbH.

Persönlicher Kontakt für Fragen und Anmeldung:

- Andreas Holzbrecher;
andreas.holzbrecher@leyrer-graf.at; 0664/6197894
- Renate Brandner-Weiß,
rbw@wvnet.at;
0664/4365393

Geschätzte Hornerinnen und Horner!

In der Arbeitsgruppe PV und Energie des Horner Umweltforums arbeiten wir gerade daran eine erneuerbare Energiegemeinschaft für Horn zu gründen. Hierbei werden Haushalte und natürlich auch KMUs gesucht, die einerseits Strom beziehen wollen, andererseits Strom erzeugen und über die Energiegemeinschaft verkaufen wollen. Wenn Sie noch nicht so viel über erneuerbare Energiegemeinschaften wissen und mehr darüber erfahren wollen, dann darf ich Ihnen versprechen, dass es im Frühjahr eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema geben wird. Bis dahin können Sie sich schon einmal auf der Homepage der Energiezukunft Niederösterreich: <https://energiegemeinschaften.ezn.at/horn> einlesen.

Bei Interesse an einer Teilnahme können Sie sich hier auch gerne schon registrieren. Die Informationsveranstaltung wird rechtzeitig, an dieser Stelle, der Gemeindehomepage, den Medien und auch den sozialen Medien angekündigt werden. Ich werde Sie an dieser Stelle über die weitere Entwicklung dieses Projektes informieren.



Isabel Mang
Umweltstadträtin

Im Dezember waren wir als Vertreterinnen und Vertretern der Stadtgemeinde Horn am 1. Waldviertler Klimagipfel eingeladen, das Projekt „Schwammstadt“ am Stadtseeparkplatz zu präsentieren. Im Zuge dieses Projektes wurde ein Teil der Parkplatzfläche entsiegelt und mittels des Schwammstadtprinzips konnten dort Bäume gesetzt werden. Diese Bäume sollen das lokale Mikroklima positiv beeinflussen und natürlich auch den parkenden Autos Schatten spenden. Was man bei diesem Projekt aber nicht sieht, ist, dass das Regenwasser und auch das Dachwasser der Arena in diese „Baumgruben“ einfließen und dort dann langsam versickern können und damit den Bäumen zur Verfügung stehen. Zusätzlich wird durch das Einfließen des Wassers in die Schwammstadt bei Starkregenereignissen der Regenwasserkanal entlastet. In diesen Gruben haben die Wurzeln viel Platz, sich zu entfalten und so soll garantiert werden, dass sich diese Bäume gut entwickeln können.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das Jahr 2024 und freue mich persönlich schon, in diesem Jahr die Entwicklung der neugestalteten Grünflächen beobachten zu können und weiterhin an der Entwicklung unserer Stadt mitarbeiten zu dürfen.

Isabel Mang

Miriam Widhalm mit „Hans Roth Umweltpreis“ ausgezeichnet

Am 9. November 2023 wurde in der Saubermacher-Zentrale in Feldkirchen bei Graz vor Vertretern aus Politik und Wirtschaft sowie zahlreichen Ehrengästen zum 18. Mal der „Hans Roth Umweltpreis für Nachwuchswissenschaftler“ verliehen.

Zu den fünf Preisträgern zählt auch Dipl.-Ing. Miriam Widhalm aus Horn (Mühlfeld), welche die Jury mit ihrer Masterarbeit „Förderung der Mülltrennung von Lebensmittelverpackungen durch Hinweissymbole und eine mobile Aufklärungs-App“ überzeugen konnte.

Hinweissymbole und Aufklärungs-App

In ihrer Arbeit befasst sich die Absolventin der FH St. Pölten mit den größten Herausforderungen bei der Mülltrennung sowie existierenden Aufklärungsangeboten. Zudem konzipiert sie eine Gesamtlösung, die Hinweissymbole für Lebensmittelverpackungen und eine Aufklärungs-App umfasst.



Miriam Widhalm mit ihrer Auszeichnung

Das Ziel des „Hans Roth Umweltpreises“ ist der Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Technik, um den Umweltschutz zu fördern und Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft weiterzudenken und deren Lösung voranzutreiben. Bei der Bewertung der Arbeiten wird ein besonderer Wert auf den Innovationsgehalt, die Originalität der Ansätze und ihre Praktikabilität für den täglichen Einsatz gelegt.

Hans Roth von Preisträger-Arbeiten beeindruckt

Neben der unabhängigen Jury von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung ist auch Hans Roth, Saubermacher Gründer und Stifter des Preises, von der Fachkompetenz und Originalität der eingereichten Arbeiten beeindruckt: „Die Abfallwirtschaft lebt von Innovationen. [...] Ich gratuliere allen Gewinnerinnen sehr herzlich zu ihren herausragenden Forschungsarbeiten, die in erster Linie dem Unternehmen und der Gesellschaft zur Verfügung gestellt werden.“

Seit 2005 wird der „Hans Roth Umweltpreis“ jährlich an fünf österreichischen und drei slowenischen Universitäten vergeben.



„Familienfoto“ von der Preisverleihung von links: Michaela Widhalm, Simon Daniel, Georg Schmid (Geschäftsführer Abfallwirtschaftsverband Horn), Preisträgerin Miriam Widhalm, Bgm. Franz Göd (Obmann Abfallwirtschaftsverband Horn), Hans Roth, StR Manfred Daniel und der steirische Landeshauptmann Christopher Drexler
Bilder: zVg/Saubermacher

Jagdpacht 2024

Auflage des Jagdpachtverteilungsplanes

09. Jänner 2024 bis 23. Jänner 2024

jeweils von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage),
von 8:00 bis 12:00 Uhr,

im Stadtamt Horn, 1. STOCK, ZIMMER 1

Eine Einsichtnahme ist nur nach telefonischer Terminvereinbarung (Fr. Stepan 02982/2656-217) möglich.

Allgemeine Auszahlung

12. Februar 2024 bis 22. Februar 2024

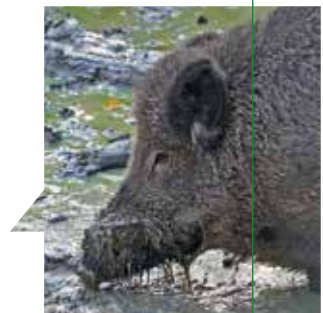
jeweils von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage),
von 8:00 bis 12:00 Uhr,

im Stadtamt Horn, ERDGESCHOSS,
BÜRGERSERVICE

Während dieser Zeit nicht abgeholte Anteile können innerhalb von sechs Monaten, somit bis 24. Juli 2024, während der Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden bzw. deren Überweisung unter Angabe der Bankverbindung verlangt werden.

Ein Formular finden Sie auf der Homepage <https://horn.gv.at/de/downloads/formulare-foerderansuchen/>

Innerhalb der Auszahlungsfrist nicht abgeholte oder überwiesene Anteile werden zugunsten des vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks verwendet.



NÖ Tierzuchtgesetz - Leistung von Förderungsbeiträgen für das Jahr 2023

Das NÖ Tierzuchtgesetz verpflichtet die Gemeinden zu Förderungsmaßnahme für die Tierzucht.



Rinder: Beiträge zur Haltung männlicher Zuchttiere (Vatertiere) bzw. zur Durchführung der künstlichen Besamung zu leisten sofern nicht für das Decken der vorhandenen weiblichen Rinder die erforderlichen männlichen Zuchttiere zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde kann die Vatertierhaltung und künstliche Besamung auch

bei Schweinen fördern.

Die Stadtgemeinde Horn leistet zur Förderung der künstlichen Besamung der Rinder einen Betrag von 10,90 Euro und fördert die künstliche Besamung bei Schweinen freiwillig mit einem Betrag von 7,27 Euro. Diese Förderungsbeiträge erhöhen sich um jenen Prozentsatz, um den sich die landesüblichen Durchschnittskosten der künstlichen Besamung beim Rind auf Basis der ermittelten Durchschnittskosten für das Jahr 1995 erhöhen.

Unter Vorlage der entsprechenden Nachweise (Belege über die Besamung und LFBIS-Nummer) ist bis spätestens 23. Februar 2024 anzusuchen. Antragsformulare liegen ab 29. Jänner 2024 im Stadttamt Horn in der Bürgerservicestelle auf.

Hundeabgabe 2024

Die laufende Vorschreibung der Hundeabgabe für das Jahr 2024 in der Stadtgemeinde Horn erfolgt durch Vorschreibung mittels Zahlscheines. Abgabepflichtig nach dem NÖ Hundeabgabegesetz ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.

Bei Neuanschaffung ist dies im Stadttamt Horn, Bürgerservicestelle, schriftlich zu melden. Bei der Anmeldung ist ein



Haftpflichtversicherungsnachweis über die Höhe von € 725.000,00 pro Hund, sowie, falls bereits vorhanden, die Bestätigung über die allgemeine Sachkunde für das Halten von Hunden vorzulegen.

Die Hundeabgabe sowie das Markenentgelt sind bei der Anmeldung zu entrichten. **Die Abgabepflicht endet erst nach schriftlicher Abmeldung des Hundes.** Gemäß § 7 des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 muss die Hundemarke außerhalb des Hauses und des umwehrten Gehöftes am Halsband (Brustgeschirr) befestigt sein.

REPARATURBONUS nützen & Gerätelebensdauer verlängern

Der Reparaturbonus des Bundes ermöglicht die Förderung der Reparatur von Elektro- bzw. Elektronikgeräten, welche üblicherweise in Haushalten zur Verwendung kommen. Alle Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Österreich können den Reparaturbonus unter **www.reparaturbonus.at** beantragen. Die Förderaktion läuft aktuell bis 31. März 2026.

Gefördert werden maximal 50 % der Kosten für die Reparatur (bis zu einem Höchstbetrag von 200 Euro) bzw. 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlages.

Ausgeschlossen von der Förderung ist der Neukauf eines Gerätes oder Austausch auf ein neues bzw. generalüberholtes Gerät.

Wie läuft die Reparatur eines Elektrogerätes mit Inanspruchnahme der Förderung ab?

- * Reparaturbon auf www.reparaturbonus.at beantragen
- * Defektes Gerät bei einem eingetragenen Partnerbetrieb zur Reparatur bringen
- * Bon bei Abholung des reparierten Gerätes im Betrieb abgeben und den Gesamtbetrag der Reparatur bezahlen
- * Reparaturbetrieb reicht die bezahlte Rechnung bei der Kommunalkredit Public Consulting (KPC) ein
- * Förderung wird nach Bearbeitung durch KPC auf das angegebene Bankkonto des Antragstellers überwiesen

Details zur Förderungsaktion sowie Auflistung förderbare Geräte sind auf der Website www.reparaturbonus.at abrufbar.

Interessierte Betriebe können sich ebenfalls auf dieser Onlineseite als Partnerbetrieb anmelden!





JAHRESRÜCKBLICK 2023

Das Jahr 2023 war für die Stadtgemeinde Horn wieder reich an Ereignissen. Die allgemeine finanzielle Lage hatte auch für den Gemeindehaushalt schwerwiegende Auswirkungen, dennoch konnten in 43 Gemeinderatsausschüssen viele Vorhaben, Projekte und Ideen sowie der budgetäre Haushalt der Stadtgemeinde Horn diskutiert und an den Stadt- bzw. Gemeinderat weitergegeben werden. 2023 konnten trotz der schwierigen Lage viele bauliche Projekte in der Gemeinde abgeschlossen werden.

Es konnten auch einige Veranstaltungen mit Unterstützung der Gemeinde wie die Festivals Allegro Vivo, Otto Lechner und Andere Welten, der Oster- und Adventmarkt, die Festtage abgehalten werden und sorgten für unterhaltsame Stunden.

Nachfolgend finden Sie wie gewohnt eine Übersicht über die Vorgänge in den verschiedenen Verwaltungsbereichen im Jahr 2023.

Beratungen – Beschlüsse

Im abgelaufenen Jahr fanden insgesamt 4 Sitzungen des Gemeinderates statt. Dabei wurden 110 Tagesordnungspunkte behandelt. Der Stadtrat trat insgesamt zu 4 Sitzungen zu-

sammen und hatte 261 Tagesordnungspunkte einer Beratung bzw. Erledigung zuzuführen. Die vom Gemeinderat gebildeten 11 Ausschüsse, einschließlich des Prüfungsausschusses, traten zu insgesamt 43 Sitzungen zusammen und behandelten im Rahmen der ihnen zukommenden Vorberatung die Sachfragen ihres jeweiligen Wirkungskreises in 307 Tagesordnungspunkten.

Verwaltung allgemein

Aktuelle Zusammensetzung des Gemeinderates 2020–2025:

Bürgermeister: Gerhard Lentschig

Vizebürgermeister: Heinrich Nagl

Stadträte: Reinhard Litschauer, Maria van Dyck, Manfred

Daniel, Isabel Mang, Martin Seidl, Barbara Stark (alle ÖVP), Marco Stepan (SPÖ)

Gemeinderäte: Robert Lochner, Dominik Wagerer, Claudia

Langer, Ludwig Band, Jutta Rabl, Shefqet Balaj, Stefan

Keusch, Marina Amon-Hartl, Andreas Holzbrecher, Evelyn

Schmidt, Sabine Englmaier, Christian Mayer, Ralph

Hainböck (ÖVP),

Johanna Leithner, Thomas Rochla, Manfred Colleselli

(SPÖ),

Walter Kogler-Strommer, Cordelia Lachmann (Grüne),

Klemens Kofler, Bettina Schartner (FPÖ)

Jugendgemeinderätin: GR Marina Amon-Hartl (ÖVP)

Umweltgemeinderat: StR Isabel Mang (ÖVP)

Bildungsgemeinderat: Bgm. Gerhard Lentschig (ÖVP)





Europagemeinderat: GR Shefqet Balaj (ÖVP) und GR Walter Kogler-Strommer (Grüne)

- Einführung der CITIES APP Horn
- Modernisierungsarbeiten in den Büroräumen des Rathauses Horn (Direktion und Finanzwesen)
- Kauf von Bildern zu Repräsentationszwecken und Ehrungen
- Teilnahme an der Dorferneuerungsaktion des Landes Niederösterreich
- Durchführung von Malerarbeiten im Rathaus, den Landeskindergärten und weiteren öffentlichen Gebäuden
- Herstellung und Druck der Horner Gemeindenachrichten
- Schaltung von Inseraten, Druckkostenbeiträge für Publikationen
- Vergabe von Lieferungen und Leistungen für Amtsausstattung, PC-Anlage und Software-Update am Stadtamt
- Durchführung des Neujahrsempfangs des Bürgermeisters mit Ehrungen für verdiente Personen

Wirtschaftshof – Kanal- und Wasserbau – Friedhof

- Durchführung von Kanalsanierungsarbeiten
- Durchführung von Kanalprüfmaßnahmen
- Kauf von Maschinen und Werkzeugen für den Wirtschaftshof, den Betrieb der Abwasserbeseitigung und

- den Betrieb der Wasserversorgung
- Sanierungen von Brunnen

Gesundheit – Soziales – Sicherheit

- Organisation und Durchführung des 1. Gesundheitsfestes in Horn zur Vernetzung der Gesundheitseinrichtungen und -anbieter
- Beitragsleistung für diverse soziale Institutionen und Projekte
- Gewährung von Heizkostenzuschüssen

Finanzwirtschaft - Subventionen

- Voranschlag und Dienstpostenplan 2023
- Beschluss über den 1., 2. und 3. Nachtragsvoranschlag 2023
- Erlassung von Allgemeinen Subventionsrichtlinien
- Erlassung von Richtlinien für Subventionen an Sportvereine
- Gewährung von Wirtschaftsförderungen
- Förderungen an Vereine, Schulen und Pfarre

Straßenbau – Verkehrsmaßnahmen

- Änderungen in der Verkehrsführung: Einbahnverlängerung der F. Kurz-Gasse, Einbahnänderung Gartengasse
- Erwerb von vier VOR-Schnuppertickets zur Verleihung an Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Horn





- Vergabe von Planungsleistungen im Zusammenhang mit der geplanten Siedlungserweiterung Horn OST (Bahnhof Horn)
- Straßen- und Gehsteigsanierungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet
- Erstellung eines Zonierungsplanes für Geschwindigkeitsbeschränkungen im Stadtgebiet
- Straßenbauarbeiten im Allgemeinen
- Herstellung von Radwegen
- Abschluss von Mietverträgen für die Stellplätze in der unteren Ebene des Parkdecks Mühlgasse
- Landwirtschaftlicher Wegebau und Asphaltierungen

Raumordnung – Bau- und Grundangelegenheiten

- Verkauf von Gemeindegrundstücken
- Aufschließung von Grundstücken
- Abschlüsse, Verlängerungen und Kündigungen von Leih-/Pachtverträgen
- Ankauf der Liegenschaft Stephansberg 4
- Durchführung von Feuerbeschauen
- Änderung des (digitalen) örtlichen Raumordnungsprogrammes 2009

Kindergärten – Schulen – Jugend - Familie

- Planung und Errichtung einer dritten Gruppe für die Tagesbetreuung von Kleinkindern im Anschluss an das Gebäude Kindergarten Mödringer Straße
- Sanierungsarbeiten in den Räumlichkeiten und an der

Fassade des „Storchennests“

- Kauf von Möbeln und Einrichtung des Werkraums in der VS Horn
- Erneuerung der Zaunanlage des NÖ Landeskindergartens Breitereich
- Sanierung der Räume in der W.A.Mozart-Musikschule Horn
- Tagesbetreuungsförderung
- Gewährung von Zuschüssen für Kindertagesbetreuungseinrichtungen
- Kauf von Spielgeräten für die Ausstattung von Kinderspielplätzen und Kindergärten

Museum – Kunsthaus – Kultur

- Veröffentlichung des Buches „Stadtgeschichte Horn Band 1 und 2“
- Umsetzung des Projektes „Kompetenzzentrum historischer Landwirtschaftstechnik“
- Sonderausstellungen im Museum „Künstler sehen Horn“ und „Sie flechten und weben himmlische Rosen“
- Annahme von diversen Schenkungen für das Museum Horn
- Durchführung von baulichen Maßnahmen im Museum Horn
- Durchführung der „ORF Langen Nacht der Museen“
- Förderung der Kulturaktivitäten von Allegro Vivo und Tagträumer:innen (Andere Welten)
- Subvention Kunstverein Horn
- Subvention „Kulturvernetzung Niederösterreich“





- Restaurierung von Kleindenkmälern: Horner Löwen beim Schloss
- Vergabe von Lieferungen und Leistungen für die Restaurierung von Büchern und Handschriften des Horner Stadtarchives und Transkription der Ratsprotokolle

Sport – Freizeit – Tourismus

- Installation von Weihnachtsbeleuchtung für die Horner Innenstadt
- Durchführung von Sanierungsarbeiten im und am Vereinshaus
- Abschluss eines Bestandsvertrages für den Gastronomiebetrieb im Vereinshaus
- Abschluss eines Bestandsvertrages für das Buffet in der Sporthalle
- Subventionen für Sportvereine
- Abschluss eines Fördervertrages mit dem Verein „SV Horn“

Umwelt – Grünraum

- Errichtung „Schwammstadt“ – Parkplatz mit Regenwasserrückhaltung beim Stadtsee
- Neugestaltung der Kreisverkehranlage „W.-Miklas-Platz“
- Neugestaltung des Rathausparks
- Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED
- Durchführung des Projekts „E-Carsharing“
- Baumpflanzaktionen
- Durchführung Tag der Gärten
- Genehmigung der Teilnahme am Projekt „Klimaschulen –

Wasser im Wandel – unsere Zukunft – wir gestalten mit“ im Rahmen der Klimawandel-Anpassungsmodellregion Horn (KLAR Horn)

- Beschluss eines Kriterienkatalogs zur Definition örtlicher Vorrang- und Eignungszonen für die Widmung Grünland-Photovoltaikanlage zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
- Kampagne zur Vermeidung von Müll durch Zigarettenstummel (Aschenbecher, mobile Aschenbecher, Wandtafeln,...)
- Teilnahme am e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden für die Jahre 2021 bis 2027
- Erlassung von Richtlinien für Subventionen für energiesparende und emissionsmindernde Maßnahmen
- Grünraumgestaltung

Wohnen

- Vergabe von Gemeindewohnungen
- Laufende Instandhaltung sämtlicher Gemeindewohnhäuser
- Teilnahme am Projekt „Wohnen im Waldviertel“



Nationalfeiertag-Wandertag

Mehr als 370 Teilnehmer gingen am Nationalfeiertag beim Wandertag der Pfadfinder und des Alpenvereins mit.

Bewohner des Stephansheimes mit Begleitpersonen, eine Gruppe des Herzverbandes Horn, die „Royal Rangers“ aus dem Weinviertel, Babys im Kinderwagen und viele weitere Hornerinnen und Horner wanderten mit beim traditionellen Wandertag des Alpenvereins und der Pfadfinder Horn. Insgesamt wurden 370 Teilnehmer gezählt. Die Wanderer legten dabei eine Strecke von entweder 5,3 km oder 8,3 km – beide in Richtung Mödring und wieder zurück zum Festgelände – zurück. Zwischendurch gab es auf Höhe des Barbaramarterls in Mödring eine kleine Stärkung. Von den Pfadis zubereitetes Chilli sowie frische Kuchen wurden im Zielbereich beim



Winzerdorf am Festgelände angeboten.

Zu den Pfadfindern gesellten sich auch die Wanderer Ortsvorsteher Robert Lochner (Mödring, li.) sowie Bgm. Gerhard Lentschig und Vbgm. Heinz Nagl (re.).

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4
Redaktion: Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4,
Tel. 02982/2656, E-Mail post@horn.gv.at
Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965,
E-Mail: redaktion@pflieger.at
Bilder: Wenn nicht namentlich genannt: Reischütz, Pfleger, Reininger, Andraschek, Schewig, zVg
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn, Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161, E-Mail druckerei.office@berger.at
Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

Offenlegung für die Horner Gemeindenachrichten und Kulturbrief- Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn gemäß § 25 Abs. 1-4 Mediengesetz

Unternehmensgegenstand: Herstellung eines Amtsblattes der Stadtgemeinde Horn für die Bewohner - Beteiligungen: keine, da kein Gewerbebetrieb, sondern Gebietskörperschaft - kein Geschäftsführer, kein Aufsichtsrat, keine Gesellschafter - Die grundlegende Richtung des Amtsblattes der Stadtgemeinde Horn ist die Information der Gemeindebürger und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet. Dazu gehören insbesondere die Verlautbarung amtlicher Mitteilungen und Hinweise der Gemeindeverwaltung, wenn erforderlich auch anderer Gemeinden und der Bundes- und NÖ Landesverwaltung. Ebenso Informationen gesellschaftlicher, sozialer, wirtschaftlicher, kultureller, sportlicher, personenbezogener und allgemeiner Art. Die entgeltliche Werbung ist möglich; die Zustellung erfolgt kostenlos an alle Horner Haushalte.

Gratulationen

90. Geburtstag: Helga Band



Helga Band aus Horn feierte am 12. November ihren 90. Geburtstag gemeinsam mit der Familie – am Bild GR Ludwig und Gattin Martina. Zum Jubiläum gratulierte Bürgermeister Gerhard Lentschig.

95. Geburtstag: Johannes Hesina



95 Jahre jung ist der Horner Johannes Hesina. Er feierte mit Gattin Johanna und Gemeinderätin und gute Freundin des Hauses Jutta Rabl.

Eheschließungen

14.10. Francesco Mitrovic und Bianka Neuwirth, beide Horn

Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz, LGBL 0515, ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Aus Datenschutzgründen ist keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Geburtstage / Jubiläen

- 01.11. Johanna Veres, Horn, 90
- 08.11. Annemarie Lux, Horn, 85
- 09.11. Johannes Hesina, Horn, 95
- 12.11. Helga Band, Horn, 90
- 12.11. Elfriede Herz, Horn, 90
- 12.11. Dr. Irene Engel, Horn, 103
- 15.11. Hertha Huber, Horn, 95
- 25.11. Paul Stagnet, Doberndorf, 80
- 26.11. Mag. Helmut Hagel, Horn, 85
- 27.11. Gertraud Rosensteiner, Horn, 80
- 05.12. Horst Spitaler, Mödring 85
- 08.12. Gerta Meixner, Horn, 90
- 17.12. Horst Tuma, Mödring, 85
- 22.12. Stephanie Pottmann, Horn, 95
- 24.12. Eva Kauz, Horn, 90
- 25.12. Waltraud Partl, Horn, 85
- 26.12. Adolf Pollak, Horn, 85
- 27.12. Henriette Jacsek, Horn, 100
- 28.12. Christine Rauscher, Horn, 80

Geburten

- 02.10. David Schneider, Horn
- 12.10. Finn Baumgartner, Mödring
- 10.10. Luca Trinko, Horn
- 21.10. Moritz Staffenberger, Horn

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass von Montag bis Samstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

Todesfälle

- 09.10. Edith Wagner, 79, Horn
- 11.10. Liongina Daktaraityte, 93, Horn
- 11.10. Gertrude Zögl, 68, Horn
- 16.10. Elisabeth Tatschl, 87, Horn
- 19.10. Franz Schmutz, 90, Horn
- 28.10. Leopoldine Bacher, 89, Horn
- 28.10. Maria Giglinger, 83, Doberndorf
- 02.11. Manfred Gegenbauer, 81, Horn
- 04.11. Josef Rabl, 91, Horn
- 04.11. Erika Wunderbaldinger, 84, Horn
- 05.11. Gabriele Bartuschka, 69, Horn
- 06.11. Ernestine Toifel, 93, Horn
- 14.11. Herta Jassek, 89, Horn
- 15.11. Christian Warbinek, 52, Horn
- 16.11. Gerhard Stubenvoll, 81, Horn
- 18.11. Harald Nerradt, 68, Horn
- 21.11. Gabriele Weidinger, 66, Horn
- 23.11. Annemarie Gleich, 79, Horn
- 25.11. Roswitha Batek, 64, Horn
- 25.11. Erna Schuh, 94, Horn
- 27.11. Franz Kurz, 79, Horn
- 29.11. Terezie Steininger, 52, Horn
- 30.11. Herta Keppel, 93, Horn
- 02.12. Rosa Neuhold, 98, Horn
- 04.12. Felix Sellner, 91, Horn

Grabsteine die trösten

02982 - 20900

STEIN
MIT
HEM
& HORN



Ihre Beraterin:
Eva Laudon

3580 Horn
Prager Str. 45

www.zechmeisterstein.at

Jetzt clever anlegen und

GRATIS-Autobahn-Vignette 2024 abholen!

Ihre Veranlagungsmöglichkeiten:

- ➡ Mindesteinlage 9.000 Euro in ausgewählte Investmentfonds*
- oder
- ➡ Einmalerlag 5.000 Euro in ausgewählte Investmentfonds plus Investment Plan mind. 70 Euro monatlich**



*Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Verkaufsprospekt(e), insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Mehrere Depotinhaber:innen gelten als eine Kund:in. Die verschiedenen Bestandteile können nicht getrennt voneinander gekauft werden. Die Kosten der einzelnen Produkte bleiben unverändert, egal, ob diese einzeln oder in Kombination abgeschlossen werden. Die Kosten für die Autobahn-Vignette betragen € 0,-. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barablöse ist nicht möglich. Gegen Vorlage einer Rechnung für eine elektronische Jahresvignette wird der Betrag in Höhe der Vignette 2024 einmalig auf Ihr Girokonto gutgeschrieben.**mind. 48 Monate

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Wir wünschen ein strahlendes Weihnachtsfest!

